



## Kunst- und Förderpreise der Landeshauptstadt 2020

Katja Erfurth, Miriam Tscholl und Verein Mosaik – Grenzenlos Musizieren geehrt



Am 12. September verlieh Oberbürgermeister Dirk Hilbert den Kunstpreis und zwei Förderpreise der Landeshauptstadt Dresden im Festspielhaus Hellerau.

Gehört wurden in diesem Jahr Künstlerinnen, die verschiedene Orte in Dresden künstlerisch neu belebt und die kulturelle Teilhabe gestärkt haben. Damit sind sie auch Impulsgeberinnen für die Weiterentwicklung der Kunst- und Kulturstadt Dresden.

Den Kunstpreis 2020 erhielt die Tänzerin und Choreografin Katja Erfurth. Sie tanzt seit über 25 Jahren auf Dresdens Bühnen und engagiert sich als Multiplikatorin für die Dresdner Tanzszene.

Oberbürgermeister Dirk Hilbert sagte bei der Verleihung: „Katja Erfurth wird für Ihre exzellente, über die Stadtgrenzen hinaus strahlende, tänzerische Arbeit geehrt. Durch ihr Engagement für den Erhalt und die Gestaltung der

ehemaligen Wigman-Schule rückt die Landeshauptstadt Dresden wieder als Tanzstadt in den Fokus der Öffentlichkeit.“

Die zwei Förderpreise gingen an den Verein Mosaik – Grenzenlos Musizieren und die Regisseurin Miriam Tscholl.

Der Verein Mosaik – Grenzenlos Musizieren bietet vor allem geflüchteten und nicht-geflüchteten Kindern, die aus benachteiligten Familien stammen, die Möglichkeit, in ihrer Freizeit gemeinsam zu musizieren. Oberbürgermeister Dirk Hilbert betonte: „Beim gemeinsamen Musizieren schulen die Vereinsmitglieder Kreativität, Selbstvertrauen und Ausdauer. Außerdem fördern sie die sozialen Kompetenzen der Kinder und Jugendlichen und eröffnen ihnen neue Perspektiven.“

Miriam Tscholl initiierte und leitete von 2009 bis 2019 die Bürgerbühne am Staatsschauspiel Dresden. Sie entwickelte dort

Bei der Verleihung: Kulturbürgermeisterin Annekatrin Klepsch, Miriam Tscholl, Katja Erfurth sowie Luise Börner und Deborah Oehler vom Verein Mosaik – Grenzenlos musizieren e. V. und Oberbürgermeister Dirk Hilbert (von links). Foto: Jürgen Männel

Formate wie das Bürgerdinner, das Montagscafé oder das Europäische Bürgerbühnenfestival. Oberbürgermeister Dirk Hilbert lobte: „Die Regisseurin hat die Bürgerbühne als eigene Kunstform in Deutschland etabliert. Mit ihrem unermüdelichen Einsatz hat sie Menschen unterschiedlicher gesellschaftlicher Gruppen auf die Bühne gebracht und deren Auffassungen und Probleme thematisiert. Damit ist es ihr gelungen, neue Publikumskreise zu erschließen und an das Theater zu binden.“

Die Auszeichnungen sind mit 7.000 Euro für die Kunstpreisträgerin und jeweils 5.000 Euro Preisgeld für die Förderpreisträgerinnen dotiert.

## Friedhofstag

3

Am Sonntag, 20. September, findet der diesjährige Tag des Friedhofs statt. Trotz der Corona-Pandemie gibt es auf den städtischen Friedhöfen ein vielfältiges Programm.

## Interkulturelle Tage

5

Am Sonntag, 20. September, eröffnet Oberbürgermeister Dirk Hilbert mit zahlreichen Künstlerinnen und Künstlern 15 Uhr im Plenarsaal des Neuen Rathauses die 30. Interkulturellen Tage. Unter dem Motto „Meine Name ist Mensch.“ finden bis zum 11. Oktober in Dresden über 150 Veranstaltungen statt.

## Zukunftsstadt

9

Die Zukunftsstadt Dresden und die „Woche des guten Lebens“ (BUND Dresden e. V.) suchen Ideen für die Gestaltung der Straßen im Stadtteil Äußere Neustadt. Hierzu findet am Dienstag, 22. September, von 19 bis 21 Uhr im Projekttheater, Louisenstraße 47, ein Ideenworkshop statt. Interessierte sind herzlich zum Mitmachen eingeladen.

## Königsufer

11

Die neu erschienene Broschüre zum Ideenwettbewerb und der Bürgerbeteiligung zum Königsufer und Neustädter Markt liegt im Stadtbezirksamt Neustadt, Hoyerswerdaer Straße 3, und im Neuen Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, aus. Zudem ist sie im Stadtplanungsamt im World Trade Center, Freiburger Straße 39, 3. Etage, Foyer Plankammer, während der Öffnungszeiten erhältlich.

## Aus dem Inhalt



### Stadtrat

|                                |    |
|--------------------------------|----|
| Tagesordnung                   | 17 |
| Beiräte und Stadtbezirksbeirat | 18 |
| Beschlüsse Stadtrat            | 19 |

### Ausschreibungen

|                  |    |
|------------------|----|
| Stellen          | 19 |
| Studienplätze    | 21 |
| Ausbildungsplatz | 21 |

## Online-Beteiligung „Grüner Bogen“

Die Bürgerbeteiligung zum Umfeld der Prager Straße läuft noch bis Dienstag, 22. September. Im Internet können Interessierte ihre Hinweise zum Areal zwischen der St. Petersburger Straße im Osten und der Reitbahnstraße im Westen in Form eines Fragebogens und einer interaktiven Karte abgeben. Die Ergebnisse werden in eine Freiraumplanung unter dem Titel „Grüner Bogen“ einfließen. Auch der Stadtbezirksbeirat Altstadt sieht für dieses Gebiet Handlungsbedarf und unterstützt die Konzeption aus seinem Budget für das Jahr 2020.

[www.dresden.de/  
gruenerbogen](http://www.dresden.de/gruenerbogen)



## Markierungen von neuen Radschutzstreifen

Zurzeit laufen in Hellerau/Wilschdorf an der Ludwig-Kossuth-Straße zwischen der Radeburger Straße und der Boltenhagener Straße Markierungsarbeiten für Radschutzstreifen beidseitig. Die etwa 1,1 Kilometer lange Strecke ist Bestandteil des Radverkehrskonzeptes der Landeshauptstadt Dresden. Den Auftrag erhielt die Firma ASS GmbH. Die Kosten belaufen sich auf etwa 50.000 Euro.

## Fahrbahninstandsetzung Alte Straße

Ab Freitag, 18. September, bis voraussichtlich Montag, 19. Oktober, setzt das Straßen- und Tiefbauamt die Fahrbahn der Alten Straße, beginnend ab Försterlingstraße bis in Höhe der Hausnummer 1, in Großschachwitz instand. Die beschädigte Fahrbahnoberfläche wird abgetragen und durch Asphalt ersetzt. Im Vorfeld der Baumaßnahme tauschen Arbeiter ein Elektrokabel im Fahrbahnbereich aus.

Während der Arbeiten wird das Baufeld voll gesperrt. Im Verlauf der Straße zwischen Försterlingstraße und der Rathener Straße erfolgt in Richtung Rathener Straße eine Einbahnstraßenregelung. Hinweisschilder weisen die Verkehrsteilnehmer auf die geänderte Situation hin.

Mit der Ausführung der Arbeiten ist die Firma Straßenbau von A-Z GmbH aus Heidenau beauftragt. Die Kosten für die Baumaßnahme betragen etwa 29.000 Euro.

[www.dresden.de/  
verkehrsbehinderungen](http://www.dresden.de/verkehrsbehinderungen)



## Sicher Radfahren auf der Wernerstraße in Löbtau

Lücke im städtischen Radverkehrsnetz geschlossen



Ab sofort können Radfahrer die Wernerstraße zwischen Lübecker Straße und Columbusstraße auf einem beidseitigen Fahrradschutzstreifen befahren. Die neue Radverkehrsanlage ist Teil des Dresdner

Radverkehrskonzeptes und hatte höchste Umsetzungspriorität. Sie schließt nicht nur eine Lücke im Radverkehrsnetz, sondern macht das Radfahren auf der Wernerstraße erheblich sicherer.

**Radfahren auf der Wernerstraße ist sicher.** Baubürgermeister Raoul Schmidt-Lamontain am neu markierten Radweg in Löbtau. Foto: Lisa-Marie Lademann

Fachleute haben die Wernerstraße auf 65 Metern Länge saniert, die Borde an der Kreuzung Wernerstraße/Lübecker Straße angepasst und Markierungsarbeiten auf einer Länge von etwa 200 Metern umgesetzt. Nun steht noch die Rotmarkierung der Schutzstreifen aus. Dieser Arbeitsschritt ist witterungsabhängig. Damit die Radwege ausreichend breit sind, musste die Verkehrsinsel verkleinert werden. Zudem entfallen künftig 38 Stellplätze. Ein Teil davon wird in einem weiteren Bauabschnitt im nördlichen Gehweg ersetzt.

Die Bauarbeiten führt die Firma TK Grünanlagenbau GmbH aus Tharandt aus. Mit den Asphaltarbeiten wurde die Firma Pflaster und Straßenbau GmbH (P+S) aus Wülknitz beauftragt. Die Gesamtkosten betragen rund 125.000 Euro.

## Umbau des Radweges an der Fritz-Löffler-Straße

Fachleute bauen den Radweg stadteinwärts auf der Fritz-Löffler-Straße in der Südvorstadt bis Montag, 28. Oktober, um. Auf der Fritz-Löffler-Straße wird der vorhandene Radweg stadteinwärts vor der Einmündung der Reichenbachstraße über eine Rampe in einen Radfahrstreifen geführt. Der befindet sich künftig zwischen den zwei Geradeaus- und der Rechtsabbiegespur und bildet damit die vierte Spur. Der jetzt noch erhöhte Radweg vor Ort wird zurückgebaut. Außerdem erneuern die Arbeiter im Bau Feld die Fahrbahndecke. Anschließend folgen noch Markierungsarbeiten. Während der gesamten Bauzeit steht die Rechtsabbiegespur in die Reichenbachstraße nicht zur Verfügung. Das Abbiegen aus der rechten Geradeausspur ist stadteinwärts allerdings anfangs noch erlaubt. Ausnahme sind die letzten beiden Bauwochen. In dieser Zeit steht zeitweilig nur eine Geradeausspur zur Verfügung. Für die Reichenbachstraße gibt es eine Umleitung.

Die Tiefbauarbeiten werden durch die Firma STRABAG AG ausgeführt. Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen rund 156.000 Euro.

**Glashütter Uhren –  
Wie alles begann**

Sonderausstellung | 18. September 2020 – 18. April 2021

Deutsches Uhrenmuseum Glashütte, Schillerstraße 3a, 01768 Glashütte  
[www.uhrenmuseum-glashuette.com](http://www.uhrenmuseum-glashuette.com)

Deutsches Uhrenmuseum **Glashütte**

Das Uhrenmuseum wird durch den  
Sächsischen Minister für  
Kultur und Tourismus gefördert

Herzliche  
Glas  
Stiftung der Stadt Glashütte und  
der Uhrenmanufaktur Glashütte Original

## Friedhofskultur zählt jetzt zum „Immateriellen Kulturerbe“

Beim „Tag des Friedhofs“ am 20. September besondere Orte des Lebens entdecken

Der diesjährige „Tag des Friedhofs“ am Sonntag, 20. September, steht unter einem ganz besonderen Vorzeichen: Im März 2020 hat die Kultusministerkonferenz auf Empfehlung der Deutschen UNESCO-Kommission die deutsche Friedhofskultur in das bundesweite Verzeichnis des „Immateriellen Kulturerbes“ aufgenommen. Detlef Thiel, Leiter des Amtes für Stadtgrün und Abfallwirtschaft, lädt alle ein: „Diese ‚besonderen Orte des Lebens‘ zu entdecken, lohnt sich! Erholung im Grünen, Genuss der Stille, der Geschichte Dresdens oder dem Leben bedeutender Persönlichkeiten nachzuspüren, besondere Grabdenkmäler zu betrachten – all das und viel mehr bieten die Dresdner Friedhöfe.“

Trotz der Corona-Pandemie gibt es auf dem Loschwitzer Friedhof, dem Nordfriedhof, dem Heidefriedhof, dem Alten Annenfriedhof, dem Striesener Friedhof und dem Inneren Plauenschen Friedhof ein vielfältiges Programm. Darüber hinaus empfehlen die Organisatoren den Tag des Friedhofs zum Anlass zu nehmen, um einen der 52 weiteren Dresdner Friedhöfe zu besuchen.

### ■ Immaterielles Kulturerbe

Lara Schink vom Netzwerk Dresdner Friedhofsverwalter erläutert: „Als Friedhöfe stellen wir all unsere Kompetenz und Kapazitäten zur Verfügung, um dieses besondere Erbe weiter zu bewahren. Dafür braucht es auch eine sensible Kommunikation zu unseren Besuchern und den Angehörigen der Verstorbenen. Denn sie entscheiden letztlich darüber, welche Traditionen erhalten bleiben. Auf Seiten von Fördermittelgebern und Politik darf das Verständnis für die Einzigartigkeit der Bestattungs- und Trauerkultur in Deutschland gern noch wachsen. Die Aufnahme ins ‚Immaterielle Weltkulturerbe‘ wird dies hoffentlich befördern.“

Ein Beispiel für die einzigartige Dresdner Friedhofslandschaft und ihren Reichtum in kultur- und stadtgeschichtlicher sowie ökologischer Hinsicht ist der rund 300 Jahre alte Eliasfriedhof in der Nähe des Sachsenplatzes.

Der Dresdner Friedhofswegweiser fasst es wie folgt zusammen: „Der Eliasfriedhof zählt ohne Zweifel zu den herausragenden Sehenswürdigkeiten Dresdens. Dieses Kleinod ist nicht nur ein ‚lebendiges Geschichtsbuch‘ der

Sozial- und Kulturgeschichte Dresdens, sondern sein unschätzbare sepulkraler Reichtum zeichnet ihn auch als ein ‚anerkanntes nationales Denkmal von europäischem Rang‘ aus.“

Jedes Jahr wird mit viel Aufwand alles dafür getan, diesen besonderen Ort zu erhalten. Beatrice Teichmann, Dienststellenleiterin des Elias-, Trinitatis- und Johannfriedhofs berichtet: „Dem Engagement von verschiedenen Personen Anfang der 1990er Jahre, denen der Eliasfriedhof eine Herzensangelegenheit war und ist, haben wir zu verdanken, dass wir diesen Friedhof, wie wir ihn heute sehen, überhaupt wieder erleben können.“

Mit Hilfe der Unterstützung einzelner sehr engagierter Vereinsmitglieder und Mitarbeiter aus den verschiedensten Behörden gelang uns 2015 die Aufnahme in das Bundesfördermittelprogramm für national bedeutende Denkmale unter Prof. Monika Grütters, was uns den Wiederaufbau weiterer Grufthäuser, der Güntzgruft und die Restaurierung einzelner bedeutender Grabdenkmale ermöglichte.

Mit Hilfe der Fördermittel aus dem diesjährigen Programm und Mitteln der Deutschen Stiftung Denkmalschutz werden die vier ausgelagerten überlebensgroßen Sandsteinfiguren des Eliasfriedhofs, die seit Ende der 1980er Jahre im Palais im Großen Garten stehen, im nächsten Frühjahr zurückkehren. Daran hatten weder wir als Friedhofsträger noch der Förderverein bei seiner Gründung vor über 20 Jahren geglaubt.“

### ■ Dresdner Friedhöfe (er)leben – Programm zum Tag des Friedhofs

■ Loschwitzer Friedhof, Pillnitzer Landstraße 80, Telefon (03 51) 2 15 00 50

■ Sonnabend, 19. September, 15 Uhr: Der Friedhof als Gedenkort – ein Ort der Trauer, Erinnerung und Mahnung

■ Treffpunkt: Kapelle

■ Führung: Dauer etwa 1,5 Stunden

■ Nordfriedhof, Kannenhenkelweg 1, Telefon (03 51) 8 49 89 58

■ Ausstellung bis 4. Oktober: Sieben Schubkarren – Sind wir nicht alle Sternenstaub? Installation von Gerhard Rossmann in der Kapelle auf dem Nordfriedhof

■ Mittwoch, Freitag bis Sonntag 14 bis 18 Uhr

■ Sonntag, 20. September



Eliasfriedhof. Historische Grabmale.

Foto: Beatrice Teichmann



Eliasfriedhof. Teil der Grufthäuser im Hintergrund.

Foto: Beatrice Teichmann

■ 14 Uhr Führung über den Friedhof

■ 16 Uhr Konzert in der Friedhofskapelle „Verschenkte Lieder“

■ Heidefriedhof, Moritzburger Landstraße 299, Telefon (03 51) 8 49 89 58

■ Sonntag, 20. September 2020, 13 Uhr: Kulturhistorischer Rundgang „Der Heidefriedhof – Gedenkstätte für Personen und Ereignisse der jüngeren Dresdner Stadtgeschichte“

■ Treffpunkt: Haupteingang

■ Alter Annenfriedhof, Chemnitzstraße 32, Telefon (03 51) 4 21 32 61

■ Sonntag, 20. September, 15 Uhr: „Alt und Neu“ – Führung zu Historie und Aktuellem

■ Treffpunkt: Haupteingang

■ Striesener Friedhof, Gottleubaer Straße 2, Telefon (03 51) 3 10 05 11

■ Sonntag, 20. September

■ 10 bis 16 Uhr: Beratungsmöglichkeiten und Informationen

■ 11 Uhr Friedhofsführung

■ 14 Uhr Andacht in Wort und Musik

■ 15 Uhr Theatergruppe „immer dieselben“ – Theaterstück

■ Treffpunkt: Kapelle

■ Innerer Plauenscher Friedhof, Reckestraße 8, Telefon: (03 51) 4 01 06 83

■ Sonntag, 20. September, 13 Uhr: Führung

■ Treffpunkt: Eingang Krausestraße

Änderungen vorbehalten. Es gelten die aktuellen Abstands- und Hygieneregeln.

www.dresden.de/  
friedhofstag



## Premiere am tjt. – „Das Dschungelbuch“

Am Sonnabend, 19. September, 16 Uhr, findet am tjt.theater junge generation im Kraftwerk Mitte die erste Premiere der neuen Spielzeit statt: „Das Dschungelbuch“ von Gabriele Hänel, nach Rudyard Kipling. Regisseur Moritz Sostmann vereint in seiner Inszenierung für Kinder ab acht Jahren Schauspiel und Puppenspiel.

Eines Tages ist Mowgli einfach da: klein, nackt und vollkommen hilflos mitten im Dschungel. Der Tiger Shir Khan hat ihn in diese archaische Welt verschleppt und die Wolfseletern bieten ihm rettenden Unterschlupf. Geschützt durch die Liebe und Entschlossenheit seiner Wolfsmutter Rakscha wächst Mowgli im Rudel auf, jagt mit seinen Wolfsbrüdern und bewegt sich ohne Angst durch den Wald. Vom Bären Balu lernt er, sich mit anderen zu verständigen, von der Pantherdame Baghira Diplomatie im Umgang mit den anderen. Mowgli ist sich sicher, dass er in den Dschungel gehört und muss doch erfahren, dass er für viele Tiere ein Fremder bleibt.

Die Inszenierung des Kinderbuchklassikers zeichnet das Bild einer faszinierenden Dschungelwelt mit ganz eigenen Gesetzmäßigkeiten. Im Nebeneinander von Schauspiel, Masken und Puppenspiel werden die bekannten Zuschreibungen von „vertraut“ und „fremd“ hinterfragt und die Suche von Menschen und Tieren nach Zugehörigkeit ins Zentrum gestellt.

**Weitere Termine**  
www.galerie-dresden.de



**Probenfoto:** Mowgli (Puppe) mit tjt.-Puppenspieler Daniil Shchapov im Dschungel. Foto: Marco Prill

## Bilder ohne Rahmen

Ausdrucksmalerinnen und Ausdrucksmaler der Städtischen Galerie Dresden stellen aus

Auf 300 Quadratmetern Ausstellungsfläche zeigt die Städtische Galerie 48 Bilder von 22 Ausdrucksmalerinnen und Ausdrucksmaler im Alter von neun bis 69 Jahren, die der eigenen künstlerischen Ausdrucksform des Ausdrucksmalens nachgehen.

Die ausgestellten Bilder sind intuitiv entstanden, kein vorgegebenes Thema oder Motiv, kein Ziel, keine technischen Vorgaben. Die Ausstellung selbst wurde von einer 14-köpfigen Arbeitsgruppe gestaltet.

In fünf ausstellungsvorbereitenden Workshops unter der Leitung von Irene Bader (Leiterin des Ausdrucksmalens) und Franziska Schmidt (Kunstvermittlerin der Städtischen Galerie) wurden die Bilder für die Schau ausgewählt, die Hängung der Arbeiten im Raum diskutiert, die Texte zu den Bildern verfasst und der Titel der Ausstellung bestimmt.

Damit fällt diese Ausstellung im besten Wortsinn aus dem Rahmen und macht bis zum Sonntag, 1. November, erlebbar, wie sehr sich

die Städtische Galerie Dresden den Dresdnerinnen und Dresdnern verpflichtet fühlt und es versteht, die Galerie zu einem Ort der Kunst und des kreativen und sozialen Miteinanders zu machen. Am Begleitprogramm zur Ausstellung werden die Ausdrucksmalerinnen und -maler aktiv mitwirken.

www.galerie-dresden.de



**Bilder ohne Rahmen.** Blick in den Ausstellungsraum. Foto: Philipp Günther



## Auszeichnung für CD-Einspielung

Opus Klassik für Hans-Christoph Rademann und Dresdner Kammerchor

Das Label Carus, Dirigent Hans-Christoph Rademann und der Dresdner Kammerchor erhalten den Opus Klassik 2020 für die „Editorische Leistung des Jahres“. Ausgezeichnet werden sie für die Einspielung der „Psalmen & Friedensmusiken“ von Heinrich Schütz, die 2019 als Schütz-Gesamteinspielung in Koproduktion mit Deutschlandfunk Kultur erschienen ist.

Hans-Christoph Rademann, der künstlerische Leiter des Dresdner Kammerchores, über die Auszeichnung: „Es freut mich, dass der enorme Aufwand und großartige Einsatz aller Beteiligten für die Schütz-Aufnahmen durch den Opus Klassik gewürdigt wird. Und ich verbinde mit dem Preis die Hoffnung, den Komponisten Heinrich Schütz breiter in die öffentliche Wahrnehmung zu rücken und immer mehr Menschen dazu zu ermuntern, sich mit seiner herrlichen, hochemotionalen Musik zu beschäftigen.“

Mit „Psalmen & Friedensmusiken“ vollendeten Dirigent

Hans-Christoph Rademann und der Dresdner Kammerchor 2019 ihr 2009 mit dem Carus-Verlag begonnenes Großprojekt der Schütz-Gesamteinspielung und setzten mit dieser 20. Folge nochmal einen Schlussstein für das enorme Unterfangen: Die Einspielung vereint größtenteils unbekannte, dabei aber besonders klangprächtige, mehrstimmige Werke, die Schütz in den Jahren 1618 bis 1648 für wichtige politische Anlässe oder Dankfeste schrieb. Solisten- und Chorgruppen erschaffen im Wechselspiel mit Streichern, Posaunen, Zinken und Gamben ein farbenreiches Klangerlebnis. Neben dieser Pracht sind jedoch auch sehr persönliche, intime Stücke des Komponisten zu hören, zum Beispiel ein ergreifendes Sololied, das Schütz auf den Tod seiner Frau Anna Magdalena schrieb und das auf der vorliegenden CD erstmals mit allen, von Schütz selbst gedichteten Strophen zu hören ist.

In insgesamt 25 Kategorien wird in diesem Jahr der „Opus

Klassik“ Musikpreis verliehen, der 2018 vom Verein zur Förderung der klassischen Musik e. V. ins Leben gerufen wurde. Die Jury aus Vertreterinnen und Vertretern der Musik- und Medienbranche wählte aus 450 Nominierten die Preisträgerinnen und Preisträger aus. Die Preisverleihung findet am 17. und 18. Oktober in Berlin statt und wird vom ZDF übertragen.

### ■ CD Heinrich Schütz

„Psalmen & Friedensmusiken“, Carus (2019): Gerlinde Sämann, Isabel Schicketanz, Maria Stosiek, Dorothee Miels (Sopran), David Erler, Stefan Kunath (Altus), Georg Poplutz, Tobias Mähnger (Tenor), Martin Schicketanz, Felix Schwandtke (Bass), Dresdner Kammerchor, Instrumentalisten, Hans-Christoph Rademann (Leitung)

### ■ Konzerttermin

9. Oktober 2020, 20 Uhr, Frauenkirche Dresden  
„Ich bin ein rechter Weinstock“ Motettenkunst von Schütz bis Kuhnau, Heinrich Schütz Musikfest



## Am 20. September starten 30. Interkulturelle Tage

Über 150 Veranstaltungen unter dem Motto „Mein Name ist Mensch.“

Am Sonntag, 20. September, eröffnet Oberbürgermeister Dirk Hilbert mit zahlreichen Künstlerinnen und Künstlern 15 Uhr im Plenarsaal des Neuen Rathauses die 30. Interkulturellen Tage. Die Eröffnungsgäste erwartet ein abwechslungsreiches

Bühnenprogramm mit musikalischer Unterhaltung der Kolibri-Banda und des Piccolo-Orchesters (einer kleinen Besetzung von Paradiesisch Musizieren), persischen Gedichten von Somaiya Hussaini und einem Ensemble des Deutsch-Syrischen Verbandes mit Tänzen.

Unter dem Motto „Mein Name ist Mensch.“ finden bis zum 11. Oktober in Dresden über 150 Veranstaltungen statt, die durch Vereine, Initiativen und weitere Engagierte gestaltet werden. Die Veranstaltungen widmen sich in diesem Jahr den Schwerpunkten „Glaubensformen kennenlernen – in den interreligiösen Austausch gehen“, „Nachbarschaft gestalten – Begegnungen ermöglichen“ und „Selbstbestimmt leben – Benachteiligungen überwinden“.

Das Programm der Interkulturellen Tage liegt in deutsch-englischer Version in allen Infostellen und Stadtbezirksämtern der Lan-

deshauptstadt Dresden aus. Ebenso steht es im Internet in den Sprachen Deutsch, Englisch, Arabisch, Russisch, Französisch und in einer barrierefreien deutschen Version zum Download zur Verfügung.

■ Auszug aus dem Programm

■ Montag, 21. September, 20 Uhr, Club Passage, Leutewitzer Ring 5  
Die perfekte Kandidatin (Film)

■ Dienstag, 22. September, 13 bis 18 Uhr, Johannstadthalle, Holbeinstraße 68  
Bewusst.Stereotypenfrei.Offen (interaktive Ausstellung)

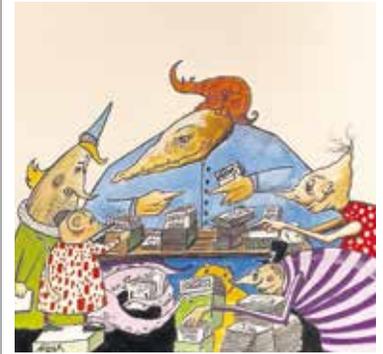
■ Mittwoch, 23. September, 18 bis 19.30 Uhr, Heinrich-Schütz-Konservatorium, Glacisstraße 30/32  
UnGehindert VI

(inklusive Konzert mit Ensembles und Solisten des Heinrich-Schütz-Konservatoriums)

www.dresden.de/  
interkulturelletage  
www.auslaenderrat.de/ikt



## Comicfest in der Zentralbibliothek



Das Comic zum Fest. Zeichnung: Andy K.

Das Comicfest in der Zentralbibliothek im Kulturpalast, Schloßstraße 2, am Sonnabend, 19. September, 10 bis 19 Uhr, ist ein ganzer Tag mit Veranstaltungen, Workshops, Ausstellungen und Angeboten für jedes Alter rund ums Thema Comics. Mit dabei sind unter anderen die Illustratorinnen Nadia Budde, Anke Kuhl und Nazanin Zandi sowie der Illustrator Till Lenecke. In Workshops und Gesprächen vermitteln sie ihr Handwerk und Interessierte können sich auch selbst versuchen. Beim Comic-Quiz kann jeder sein Wissen unter Beweis stellen und gleichzeitig den exquisiten Medien-Bestand an Comics und Graphic Novels ergründen. Das Comicfest wird umrahmt vom Gratis-Comic-Tag mit einem Superhelden-Fotoshooting und vielen Heften zum Mitnehmen.

www.bibo-dresden.de

## Heinrich Schütz Musikfest Vorverkauf hat begonnen

Vom 2. bis 11. Oktober erweist sich das Heinrich Schütz Musikfest mit seinen authentischen Spielstätten internationalen Künstlerinnen und Künstlern aus Mitteleuropa und ganz Europa erneut als wichtigstes Forum für die Musikkultur des 17. Jahrhunderts. Der Kartenvorverkauf für die rund 40 Veranstaltungen hat begonnen und erfolgt über die Internetseite.

Spektakulärer Auftakt ist das musikalische Triptychon „Das Leben Jesu“ mit Françoise Lasserre und der Akadêmia am Freitag, 2. Oktober, in der Dresdner Kreuzkirche, live übertragen durch MDR Kultur und MDR Klassik. Gambenspielerin Lucile Boulanger ist am Mittwoch, 7. Oktober, mit dem Konzert „Zurück in die Zukunft“ im Alten Pumpenhaus Dresden zu hören.

www.schütz-  
musikfest.de

## Temporäres Kunstprojekt eingeweiht

Niederländische Künstlerin Judy van Luyk verhüllt Gebäude

Trotz prominenter Lage gegenüber des Dresdner Hauptbahnhofes steht das Gebäude an der Sidonienstraße 18, Ecke Petersburger Straße seit 30 Jahren leer. Jetzt wird es renoviert.

Die niederländische Künstlerin Judy van Luyk findet das Objekt kostbar, denn es ist ein Überlebenskünstler, ein stummer Zeuge mehrerer gesellschaftlicher Umwälzungen.

Bis zum Sommer 2021 markiert sie es durch ihr temporäres Kunstprojekt weithin sichtbar für alle als „KOSTBAR“. Dafür hüllte sie die Hauptfassade und eine Schmalseite über die Höhe von drei Stockwerken mit einem fotografischen Banner ein. Mesh-Gewebe wurde bedruckt und am Baugerüst befestigt. Die fotografische Vorlage ist ein Modell aus Beton, in dem unter vielen gebohrten Löchern das Wort kostbar erkennbar wird.

Das Kunstprojekt kann bis Juni 2021 besichtigt werden. Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit der Galerie Ursula Walter, der Kunstkommission für Kunst im öffentlichen Raum der Landeshauptstadt Dresden und dem Eigentümer des Gebäudes, der Immopact Immobilien GmbH, realisiert. Die Förderung aus Mitteln für Kunst im öffentlichen Raum beträgt

18.500 Euro.

Judy van Luyk greift mit ihren Arbeiten auf subtile Weise vorhandene Strukturen auf und thematisiert Fragen von allgemeiner gesellschaftlicher Relevanz, zum Beispiel zur Architektur und ihrer Bedeutung oder sprachlichen Codierungen, die jenseits von nationalen Grenzen liegen. Die

jetzige Arbeit setzt sich klar mit dem Raum auseinander und regt aus einer besonderen Perspektive die Sensibilisierung im Umgang mit dem Stadtraum an. Judy van Luyk kennt Dresden seit ihrer zweimonatigen Künstlerresidenz 2017.

**Kostbar.** Sidonienstraße 18 künstlerisch verpackt. Foto: Judy van Luyk



### Der Oberbürgermeister gratuliert

zum 101. Geburtstag  
am 20. September  
Walter Mäke, Prohlis

zum 100. Geburtstag  
am 20. September  
Gertraud Melzer, Blasewitz

zum 90. Geburtstag  
am 18. September  
Hans-Helmut Bickhardt, Blasewitz  
Dr. Hans-Jörg Schmidt, Cotta  
Heinz Till, Prohlis  
Horst Passer, Altstadt  
am 19. September  
Dr. Christa Vollmer, Klotzsche  
Irmgard Kluge, Plauen  
Wolfgang Hartig, Altstadt  
am 20. September  
Annemarie Böhme, Neustadt  
Ursula Mansch, Leuben  
Eberhard Feine, Blasewitz  
Ingeborg Angermann, Pieschen  
am 21. September  
Christian Krause, Neustadt  
Ursula Findeisen, Blasewitz  
am 22. September  
Josef Böhm Altstadt  
Brigitte Döhling, Blasewitz  
Ingeborg Müller, Blasewitz  
am 23. September  
Margot Dittrich, Prohlis  
Ursula Sterzik, Plauen  
Lothar Müller, Plauen  
Irmgard Paeslack, Plauen  
Sigrid Kürsten, Cotta  
am 24. September  
Herbert Wetzels, Blasewitz  
Lisa Berndt, Blasewitz  
Margot Schöbel, Blasewitz  
Ingeborg Schulz, Altstadt

### Bürgerbüro Altstadt für Studierende geöffnet

Von Montag, 12. Oktober, bis Freitag, 23. Oktober, hat das Bürgerbüro Altstadt, Theaterstraße 11, ausschließlich zur Anmeldung für Studierende geöffnet. Eine Terminvergabe dafür ist per E-Mail an [buergerbuero-altstadt@dresden.de](mailto:buergerbuero-altstadt@dresden.de) oder telefonisch unter (03 51) 4 88 60 70 möglich. Mitzubringen sind der ausgefüllte Meldeschein, die Wohnungsgeberbestätigung und das Personaldokument. Formulare stehen im Internet der Bürgerbüros.

Einwohner können sich in dieser Zeit mit einem Termin gern an die anderen Bürgerbüros wenden.

[www.dresden.de/anmelden](http://www.dresden.de/anmelden)  
[www.dresden.de/buergerbueros](http://www.dresden.de/buergerbueros)

## Schulungen zum Krankheitsbild Demenz

Schulungen und spezifische Fachvorträge können nur nach Anmeldung besucht werden

Die Landeshauptstadt Dresden bietet gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft Demenz kostenfreie Schulungen zum Krankheitsbild Demenz für interessierte Personen an. Die Veranstaltungen finden in den Räumen des Dresdner Pflege- und Betreuungsvereins, Amalie-Dietrich-Platz 3, statt und sind kostenfrei. Es wird um eine verbindliche Anmeldung unter Telefon (03 51) 4 16 60 47 oder per E-Mail an [demenz@dpbv-online.de](mailto:demenz@dpbv-online.de) gebeten. Nur damit ist der Zugang zur Schulung gewährleistet.

Die Grundschulung vermittelt Informationen zum Krankheitsbild, zu Kommunikationsmöglichkeiten und zu in der Landeshauptstadt Dresden bereits vorhandenen Hilfe- und Beratungsstrukturen. Praxisnah werden typische Begegnungssituationen besprochen. Die Termine haben jeweils den gleichen Inhalt und bauen nicht aufeinander auf.

#### Die Termine sind

■ Dienstag, 29. September, 9 bis 12 Uhr

■ Das Angebot zur Aufbauschulung mit dem Thema „Praktische Ansätze im Umgang mit demenzerkrankten Menschen“ schließt inhaltlich an die Schu-

lung zum Krankheitsbild Demenz an. Themen sind der Umgang mit schwierigen Verhaltensweisen und kommunikative Ansätze. Die Termine haben jeweils den gleichen Inhalt und bauen nicht aufeinander auf.

#### Die Termine sind

■ Donnerstag, 1. Oktober, 9 bis 12 Uhr

■ Außerdem organisieren die Mitarbeiterinnen des Vereins kostenfreie Fachvorträge zu demenzspezifischen Themen. Diese finden im Neuen Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, in den jeweils angegebenen Beratungsräumen statt.

#### Die Termine und Themen sind

■ Mittwoch, 23. September, 16 bis 17.30 Uhr, Raum 2. Etage, Zimmer 2/013: „Arbeitsrecht –

Welche Rechte und Pflichten habe ich als Arbeitnehmer bei einer Behinderung oder chronischen Erkrankung?“

■ Mittwoch, 30. September, 16 bis 17.30 Uhr, Raum 2. Etage, Zimmer 2/013: „Demenz und Lebensende“

■ Mittwoch, 14. Oktober, 16 bis 17.30 Uhr, Raum 2. Etage, Zimmer 2/013: „Medizinische Aspekte der Demenz“

■ Montag, 2. November, 16 bis 17.30 Uhr, Raum 1. Etage, Zimmer 1/013: „Demenz – Bedeutung für



die gesamte Familie“

■ Montag, 23. November, 16 bis 17.30 Uhr, Raum 1. Etage, Zimmer 1/013: „Und dann stehst du da und kannst nicht mehr – Stressbewältigung für pflegende Angehörige“

Dresdner Pflege- und Betreuungsverein  
Amalie-Dietrich-Platz 3  
Telefon (03 51) 4 16 60 47  
E-Mail: [demenz@dpbv-online.de](mailto:demenz@dpbv-online.de)  
[www.dresden.de/demenz](http://www.dresden.de/demenz)

## Zwölf Pflegekinder suchen neues Zuhause auf Zeit

Informationsabend des Jugendamtes am 23. September

Das Jugendamt der Landeshauptstadt Dresden sucht Pflegeeltern, die zeitweise ein Kind bei sich aufnehmen. Am Mittwoch, 23. September, 19 Uhr findet dazu ein Informationsabend statt. Interessierte sind herzlich in den Bürgersaal im Stadtbezirksamt Prohlis, Prohliser Allee 10, eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Jugendamt bevorzugt den Aufenthalt von Pflegekindern in einer Familie gegenüber einer Heimunterbringung. Es sucht deshalb regelmäßig Pflegeeltern, derzeit für zwölf Kinder. Angesprochen werden Menschen unterschiedlichen Alters, die sich vorstellen können, einem Kind oder einem Jugendlichen ein Zuhause auf Zeit zu geben. Derzeit kümmern sich 309 Dresdner Pflegefamilien liebevoll um insgesamt 367 Pflegekinder.

■ Was sollte man mitbringen?

#### Und wie wird man auf diese Tätigkeit vorbereitet?

Diese und weitere Fragen werden beim Informationsabend beantwortet. Pflegefamilien sollten vor allem Liebe, Verständnis, Geduld und Zeit aufbringen, da Kinder einen großen Einschnitt in ihrem Leben erfahren, wenn sie auf unbestimmte Zeit nicht mehr bei ihren Eltern sein können. Die Gründe dafür sind vielfältig und reichen von Überforderung, Krankheit, Suchtproblemen bis hin zu Gewalt in der Familie. Große Aufgeschlossenheit erfordert die Zusammenarbeit mit der Herkunftsfamilie des Pflegekindes. Denn diese soll im Leben der Pflegekinder nach Möglichkeit trotz aller Probleme weiter ihren Platz behalten, da in der Regel die Rückkehr der Kinder in ihre Familien angestrebt wird.

Wer sich nach diesem Informationsabend für diesen Weg entscheidet, wird im Zeitraum

von rund zehn Wochen sorgfältig auf die neue Aufgabe vorbereitet. Die Pflegeelternseminare führen die Pflegeelternberatung der Diakonie – Stadtmission Dresden gGmbH und der Dresdner Pflege- und Adoptivkinderverein „Wegen uns“ e. V. durch. Es werden Tipps für den Alltag, pädagogische Ratschläge, rechtliche Hinweise und Hilfestellungen beim Umgang mit den leiblichen Eltern vermittelt. Ob Familien oder Einzelpersonen für die Betreuung eines Pflegekindes geeignet sind, beispielsweise wirtschaftlich auf festen Beinen stehen und bereit sind, einem fremden Kind Zeit, Zuwendung und Zuneigung zu geben, wird in diesem Zeitraum unter anderem bei zwei Hausbesuchen geprüft und gemeinsam besprochen.

[www.dresden.de/pflegeeltern](http://www.dresden.de/pflegeeltern)

## Bessere Gesundheitsversorgung für Dresden und die Region

Entwicklung des Städtischen Klinikums Dresden bis 2035 und darüber hinaus – Stadtrat entscheidet über Zukunftskonzept



**Klinikum Dresden.** Auch in der Zukunft eine gute Adresse für erstklassige medizinische Versorgung. Egal, ob jung oder alt – Die Patienten und ihre Bedürfnisse stehen im Mittelpunkt.  
Fotos: Steffen Füssel

Wir schreiben das Jahr 2035. Dresdnerinnen und Dresdner meistern ihren Alltag in Beruf und Familie. Krankheiten gibt es noch wie vor 15 Jahren. Aber was hat sich seitdem verändert in der kommunalen Krankenhaus-Landschaft Dresdens?

2035 und darüber hinaus gibt es noch ganz sicher alle vier Standorte des Städtischen Klinikums – besser noch: Sie werden kontinuierlich weiterentwickelt und zwar ausgerichtet an den Bedürfnissen der Menschen.

Dem Städtischen Klinikum und der Stadtverwaltung schwebt dafür bereits heute ein Campus-Konzept vor, das die stationäre Versorgung im Stadtteil Friedrichstadt bis zum Jahr 2035 konzentriert. Hierdurch entsteht ein Campus, der das komplette medizinische Leistungsangebot abdeckt. Die anderen Standorte des Klinikums setzen fachliche Schwerpunkte. Der Campus Neustadt/Trachau soll in den Folgejahren ein innovatives Gesundheitsquartier mit dem Fokus auf ambulanter Versorgung und einem breiten Angebot für Seniorinnen und Senioren werden. In Bühlau/Weißer Hirsch entsteht in ruhiger grüner Lage ein modernes Zentrum für psychische Gesundheit. Bei der Geriatriischen Rehabilitationsklinik im Stadtteil Löbtau ist die Schwerpunktsetzung schon heute Realität, hier ändert sich nichts.

Die Ziele sind klar formuliert: bestmögliche medizinische Versorgung für die Patientinnen und Patienten sowie optimale Arbeitsbedingungen für die Beschäftigten des kommunalen Klinikums. Gesundheits- und Sozialbürgermeisterin Dr. Kristin Klaudia Kaufmann betont:

„Mit unserem Zukunftskonzept machen wir uns auf den Weg, die medizinische Versorgung der Menschen in Dresden und in der Region über das Jahr 2035 dauerhaft auf hohem Niveau sicher zu stellen und weiter zu verbessern.“

Ausgangspunkt für diesen Weg ist die Neuausrichtung des medizinischen Angebotes. Hierfür werden bislang getrennte medizinische Fachbereiche mit zusammengehörigem Leistungsangebot organisatorisch gebündelt und schrittweise an einem Standort konzentriert und als Zentren aufgebaut.

Ein Beispiel dafür ist der geplante Umzug der Neurologie nach Friedrichstadt im Jahr 2021. Damit werden die Wege kürzer und die Zusammenarbeit mit den hier bereits vorhandenen Kliniken der Neurochirurgie, HNO-Klinik sowie Kopf- und Halschirurgie und Augenheilkunde enger. Ergebnis: Es entsteht ein Neuro-Kopf-Zentrum. Außerdem sollen parallel existierende Kliniken zusammengeführt werden zu größeren leistungsfähigeren Einheiten. Die Bündelung der Geburtshilfe ist ein Beispiel dafür. Dadurch erhalten alle werdenden Mütter und ihre Neugeborenen eine umfassende Versorgung in Verbindung mit der Neonatologie – es entsteht ein starkes Mutter-Kind-Zentrum.

Ähnlich verhält es sich mit dem Umzug der Kardiologie vom Weißen Hirsch. Damit werden personelle und fachliche Ressourcen gebündelt und Doppelstrukturen aufgehoben. Insgesamt sollen bis 2035 auf Basis einer klaren fachlichen Zuordnung neun Zentren entstehen, die eine ganzheitliche, interdisziplinäre Ver-

sorgung ermöglichen:

- Kopf- und Neurozentrum
- Zentrum für Knochen, Gelenke und Muskeln
- Zentrum für Herz- und Gefäße
- Bauchzentrum
- Onkologisches Zentrum
- Mutter-Kind-Zentrum
- Zentrum für Altersmedizin
- Zentrum für psychische Gesundheit
- Zentrum für Notfallmedizin.

Der Kaufmännische Direktor des Klinikums Marcus Polle argumentiert: „Damit erreichen wir eine höhere Versorgungsqualität und schärfen unser Profil gegenüber anderen Krankenhäusern. Davon profitieren unsere Patientinnen und Patienten und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.“

Insbesondere äußere Einflüsse erfordern Veränderungen der Klinikstrukturen. Da ist zum einen die demografische Entwicklung in Dresden und im Umland. Sie führt dazu, dass es immer mehr ältere Menschen gibt. Gleichzeitig wächst der Anteil der Jüngeren bis 24 Jahre. Statistiker erwarten einen Rückgang der Geburten. Dadurch würde insgesamt das Bevölkerungswachstum stagnieren.

Seniorinnen und Senioren werden sich vermehrt mit Herz- und Gefäßerkrankungen vorstellen. Außerdem rechnen die Mediziner mit komplexeren Eingriffen an Organen und Gewebe, darunter Arthrosebehandlungen. Weniger Geburten erfordern die Bündelung von Ressourcen. Ein weiterer Einflussfaktor ist der medizinisch-technische Fortschritt. Zunehmend können bislang stationär zu versorgende Krankheitsbilder ambulant

behandelt werden, wie zum Beispiel Augen-Operationen.

Das vom Direktorium des Klinikums in Abstimmung mit der Landeshauptstadt Dresden erarbeitete Campus-Konzept wird der neuen Medizinstrategie und den Einflussfaktoren am besten gerecht. Alle Standorte können so in den kommenden 15 Jahren ein attraktives und an den regionalen Bedarfen ausgerichtetes Leistungsspektrum entwickeln und vorhalten.

Zu Beginn der 2030er Jahre würde dann die Bündelung der stationären medizinischen Angebote auf dem Campus Friedrichstadt mit insgesamt 1.100 Krankenhausbetten erfolgen. Der Campus Weißer Hirsch versorgt weiterhin psychisch Erkrankte, 220 Betten sind an diesem Standort vorgesehen. Der Campus Neustadt/Trachau sichert zukünftig die Notfallversorgung des Dresdner Nordens, dafür reichen laut Experteneinschätzung zehn Betten aus. Zudem liegt für die Entwicklung des Quartiers der Fokus auf einer gebündelten ambulanten Patientenversorgung, mit vielfältigen Dienstleistungen für Seniorinnen und Senioren. Angedacht ist beispielsweise die Einrichtung neuer Kurzzeitpflegeplätze.

Die Vorschläge, die die Krankenhausleitung jetzt formuliert hat, münden in ein medizinisches Betriebskonzept. Am 16. September fand dazu im Gesundheitsausschuss eine Expertenanhörung statt. Das letzte Wort hat der Stadtrat, der voraussichtlich Anfang 2021 darüber entscheidet.

www.klinikum-dresden.de



# Sommer 2020: Hitze, Trockenheit, Sturm und Starkregen

Witterungsbericht des Dresdner Umweltamtes

Ein wechselhafter, zu warmer, zu trockener und sonniger Sommer liegt hinter uns. Die Bilanz lautet im Detail: Mit einer Durchschnittstemperatur von 19,5 Grad Celsius war der Sommer 2,2 Grad zu warm im Vergleich zur Klimareferenzperiode 1961 bis 1990. Es wurden 44 Sommertage gezählt, an denen das Thermometer die 25-Grad-Marke erreichte oder überschritt. An 14 Tagen gab es Höchsttemperaturen von 30 Grad Celsius oder mehr. Die Regensumme erreichte 177 Millimeter. Im Sommer 2020 schien an 680 Stunden die Sonne.

## ■ Wechselhafter Sommeranfang

Der Sommer begann kühl und sehr wechselhaft. An nur sieben Tagen erreichten oder überstiegen die Temperaturen 25 Grad Celsius. Trotz der wechselhaften Witterung setzte sich die Trockenheit des Frühlings fort. So schlägt der Juni 2020 mit einem Regendefizit von minus 54 Prozent zu Buche. Allerdings traten im Juni ausgiebige Niederschläge im tschechischen Nachbarland auf, weshalb der Elbpegel anstieg. Mit einem Pegelstand von 3,79 Metern am 23. Juni 2020 wurde die erste Hochwasserwarnstufe, die bei 4 Metern ausgerufen wird, nur knapp unterschritten.

## ■ Trockenheit im Juli

Im Juli hielt im Dresdner Raum die trockene Witterung an. Dramatisch für die Vegetation und die Dresdner Quellen und Bäche. Statt der durchschnittlichen 69 Millimeter Niederschlag regnete es gerademal 17 Millimeter. Dies ist nur knapp ein Viertel der Menge, die unter hiesigen Klimabedingungen eigentlich üblich sind bzw. waren. So leiden besonders Bäume und Grünanlagen im Dresdner Stadtgebiet.

Wiesenflächen trockneten wieder vollkommen aus. Diese erholen sich zwar relativ schnell nach Regen wieder, jedoch haben die Wiesenflächen in den letzten Jahren ihre Struktur verändert. Durch die wiederholte Trockenheit verkrauten sie zunehmend. Die Sonne schien im Juli 2020 überdurchschnittlich. 255 Sonnenstunden wurden registriert. Die Temperaturen kletterten jedoch erst in der letzten Juliwoche auf hochsommerliches Niveau.

## ■ Hitzewelle im August

Im August bestimmte Hoch Delf das Wettergeschehen über Mitteleuropa. Diese stabile Hochdruckwetterlage bescherte eine langanhaltende Hitzewelle in ganz Deutschland. In Dresden stiegen die Tageshöchsttemperaturen zwischen dem 7. und 21. August fast täglich über 30 Grad Celsius. Der heißeste Tag im Sommer war der 9. August. Hier kletterte das Thermometer in Klotzsche auf 34,4 Grad Celsius. An der Mess-Station in Strehlen wurden 35,8 Grad Celsius gemessen. Überdurchschnittlich viele Sommertage und heiße Tage wurden an der Station Klotzsche gezählt. Die Monatsmitteltemperatur überstieg um 3,5 Grad den langjährigen Vergleichswert. Mit 21,1 Grad Celsius war der August 2020 der viert wärmste seit 1961. Allerdings war der August 2020 auch überdurchschnittlich nass. Mit 119 Millimetern Niederschlag wurde der zehnt nasseste August seit 1961 registriert. Die Niederschläge gingen überwiegend sehr lokal in Form von Starkregen bei Gewitterlagen nieder. Während in einigen Stadtteilen die Natur weiter unter der Trockenheit litt, lief im benachbarten Stadtteil so mancher Keller voll.

## ■ Sturm und Starkregen Ende August

Mit Sturmtief Kirsten wurde es in den letzten Augusttagen dann überall schon recht herbstlich. Die Wetterlage am letzten Augustwochenende sorgte vor allem am 30. August für große Regenmengen. An der Station Klotzsche wurden 54,1 Millimeter gemessen. Das entspricht zwei Dritteln der üblichen Monatssumme. In anderen Ortsteilen Dresdens regnete es noch mehr, wie zum Beispiel in Gompitz. Die Regenmenge entsprach hier mit fast 80 Millimetern beim Spitzenwert einem zehnjährigen Regen-Ereignis. Gravierende Schäden sind glücklicherweise nicht aufgetreten.

Schadensschwerpunkt bei den Gewässern war der Kaitzbach. Durch die zugesetzten Rechen staute sich das Wasser bis zur Bürgerwiese. Auch das Hochwasser-rückhaltebecken im Hugo-Bürger-Park füllte sich aufgrund der großen Niederschlagsmengen.

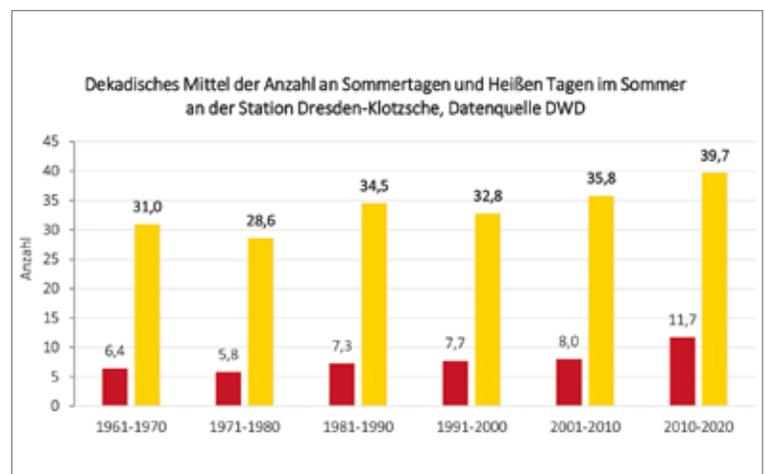
Beim öffentlichen Kanalnetz der Stadt Dresden wurden drei Störungen im Zusammenhang mit

dem Regenereignis in der Nacht vom 30. zum 31. August angezeigt. Auch die Feuerwehr hatte mehrere Einsätze und musste einige Keller und eine Tiefgarage leerpumpen bzw. Schlammmassen von Straßen beseitigen. Zu großen Schäden kam es nicht.

## ■ Grundwasserstand weiterhin zu niedrig

Allgemein entspannte sich die Wassersituation an den Dresdner Bächen durch den Regenüberschuss im August. Fast alle Bäche führen wieder Wasser, wenn auch überwiegend noch mit Niedrigwasserstand. Das Defizit der Trockenheit ist damit noch nicht ausgeglichen. Auch die Grundwasserstände befinden sich weiter auf niedrigem Niveau. Die weitere Entwicklung der Grundwasserstände wird vor allem von der Niederschlags-situation in den späten Herbst- und Wintermonaten abhängen, in denen unter unseren klimatischen Bedingungen vorrangig die Neubildung von Grundwasser erfolgt.

[www.dresden.de/klima](http://www.dresden.de/klima)



**Miniwelt Gartenbahntreffen**  
»kleine Bahnen - ganz groß« 26.+27.09. | 10 - 17 Uhr

Tel. (037204) 72255 • [miniwelt.de](http://miniwelt.de)

**Sicher zurück zum Führerschein** Nord-Kurs TÜV NORD GROUP

Bautzner Straße 131, in psych. Praxis Schütz

**Komplette MPU-Vorbereitung noch dieses Jahr**

Tel.: 0351/48237911  
Mail: [dresden@nord-kurs.de](mailto:dresden@nord-kurs.de)

Wir kümmern uns.  
[www.nord-kurs.de](http://www.nord-kurs.de)

## Jede Stimme zählt!

### Online-Abstimmung für Deutschen Engagementpreis 2020

In diesem Jahr haben 383 engagierte Menschen, Initiativen und Organisationen bundesweit die Chance, den begehrten und mit 10.000 Euro dotierten Publikumspreis des Deutschen Engagementpreises zu erhalten. Darunter sind auch vier Initiativen aus Dresden: „Treff im Hochhaus“ – Projekt Frauentreff, MUSAIK – Grenzenlos musizieren e. V., UFER – Gemeinschaftsgärten und Bildungsprojekte sowie Eislaufverein-Dresden e. V. In einer Online-Abstimmung bis Dienstag, 27. Oktober, können auch die Dresdnerinnen und Dresdner im Internet ihre Stimme abgeben. Das Projekt mit den meisten Stimmen gewinnt. Auf der Homepage befinden sich auch Informationen

zu den Teilnehmenden sowie den Teilnahmebedingungen. Die Preisverleihung findet am Donnerstag, 3. Dezember, in Berlin statt.

Der Deutsche Engagementpreis ist der Dachpreis für bürgerschaftliches Engagement in Deutschland. Seit 2009 vergibt ihn das Bündnis für Gemeinnützigkeit, ein Zusammenschluss von großen Dachverbänden und unabhängigen Organisationen sowie von Experten und Wissenschaftlern jährlich. Der Preis würdigt das freiwillige Engagement von Menschen in Deutschland und all jene, die dieses Engagement durch die Verleihung von Preisen unterstützen.

Nominiert werden können Preisträgerinnen und Preisträger

anderer, etwa 700 Engagementpreise in Deutschland.

Eine entscheidet über die Preisträgerinnen und Preisträger in den mit jeweils 5.000 Euro dotierten fünf Kategorien „Chancen schaffen“, „Leben bewahren“, „Generationen verbinden“, „Grenzen überwinden“ und „Demokratie stärken“. Alle anderen Nominierten haben beim Publikumspreis die Chance auf 10.000 Euro Preisgeld. Außerdem gewinnen die ersten 50 Plätze der Online-Abstimmung die Teilnahme an einem kostenfreien Weiterbildungsseminar in Berlin.

.....  
[www.deutscher-engagementpreis.de](http://www.deutscher-engagementpreis.de)



## Dresdner Innovationsförderung

### Preisträger 2020 erhalten Zuwendungsbescheide zwischen 10.000 und 100.000 Euro

Im vierten Jahr der Innovationsförderung unterstützt die Landeshauptstadt in diesem Jahr sieben außergewöhnliche Projekte, die mit neuen und klugen Herangehensweisen Problemstellungen mit städtischer Relevanz bearbeiten. Ein Fachgremium bewertete im Juni die eingereichten Anträge. Die Zuwendungsbescheide über Fördersummen zwischen 10.000 und 100.000 Euro wurden jetzt übergeben.

Dr. Robert Franke, Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung, sagte im Rahmen eines Pressetermins im Dresdner Uniklinikum: „Die diesjährigen Preisträger sind erneut Ausweis dafür, mit welcher Innovationskraft in Dresden die großen Themen unserer Zeit angepackt werden. Von globalen Herausforderungen wie Energieeffizienz und Nachhaltigkeit bis hin zu ganz praktischen Fragestellungen etwa zum Robotikeinsatz im Mittelstand oder zur Verbesserung der Fachkräftesicherung.“ Dr. Franke überreichte einem der Preisträger, dem Biotec-Startup Innate Repair, den Zuwendungsbescheid persönlich: „Wir fördern damit nicht nur revolutionäre Methoden zur Behandlung von Krankheiten wie Diabetes oder Krebs, sondern freuen uns erneut über einen Ansiedlungserfolg im Zusammenhang mit der Innovationsförderung.“

■ **Die Preisträger im Überblick**  
■ Innate Repair  
Führende Experten vom Univer-

sitätsklinikum Dresden bauen zusammen mit dem britischen Unternehmen Innate Repair eine Unternehmensausgründung der Technischen Universität (TU) Dresden auf. Hier werden zukünftig kommerzielle Therapien entwickelt, um geschädigte Bauchspeicheldrüsen nachhaltig zu regenerieren und zu schützen.

■ **coboworx GmbH**  
Die Online-Plattform des Startups coboworx macht komplexe Robotik endlich auch für kleine und mittelständische Unternehmen zugänglich.

■ **SEMRON GmbH i. G.**  
Das Startup entwickelt einen Halbleiter-Chip, der die bisherige strikte Trennung von Speicher und Rechenwerk aufhebt und auf energiehungrige Transistoren im Speicher verzichtet. Dieser Chip weist die höchste Energie-Effizienz weltweit aus.

■ **eMAXX GmbH**  
Automatisierung der Produktion ist die wesentliche Grundlage von Industrie 4.0. Die eMAXX GmbH Dresden will die Projektierungszeit von Automatisierungssystemen signifikant verkürzen.

■ **PIKOBYTES**  
Wie kann sich die Stadt besser gegen Wetterextreme wappnen? Im Projekt wird ein engmaschiges Messnetz zur permanenten Überwachung von Wasserfüllständen in städtischen Abwasserkanälen aufgebaut und erprobt.

■ **scolio GmbH**  
Die App scolio unterstützt bereits

seit 2016 Schüler bei der Organisation ihres Schulalltags. Nun kommt eine Kontaktfunktion zu Dresdner Unternehmen, Berufsakademien und Hochschulen dazu, die gezielt dem Fachkräftemangel in Dresden entgegengewirkt.

■ **IoT-Plan GmbH**  
Schäden an verschleißintensiven Maschinen wie Pumpen, Motoren oder Gebläse müssen frühzeitig erkannt und behoben werden. In einer Feldstudie erprobt die IoT-Plan GmbH einen Lösungsansatz, bei dem ein Sensor den Zustand der Anlage ohne hohen Installationsaufwand vor allem aber ohne die Notwendigkeit besonderer Vorkenntnisse überwacht.

### ■ Themenoffener Wettbewerb um Innovationsförderung

Die Innovationsförderung der Landeshauptstadt Dresden ist themenoffen angelegt und ermöglicht Vorhaben aus den Bereichen Industrie 4.0, Smart City, neue Materialien, zukünftige Energiesysteme oder auch nicht-technische Neuerungen. Antragsberechtigt sind Gründer und Startups aus dem Hochtechnologiebereich, kleine und mittlere Unternehmen (KMU) mit Sitz in Dresden sowie Forschungseinrichtungen und Nicht-KMU im Rahmen von Unternehmensverbänden. Die Förderung ist eine Anteilsfinanzierung und wird als nicht rückzahlungspflichtiger Zuschuss gewährt.

.....  
[www.dresden.de/innovativ](http://www.dresden.de/innovativ)



## Ideenworkshop zur Woche des guten Lebens

Die Zukunftsstadt Dresden und die „Woche des guten Lebens“ (BUND Dresden e. V.) suchen Ideen für die Gestaltung der Straßen im Stadtteil Äußere Neustadt. Hierzu findet am Dienstag, 22. September, von 19 bis 21 Uhr im Projekttheater, Louisenstraße 47, ein Ideenworkshop statt.

Willkommen sind Bewohner der Äußeren Neustadt, die sich gern an der „Woche des guten Lebens“ vom 2. bis 9. Mai 2021 beteiligen und ihren Stadtteil aktiv mitgestalten möchten – egal ob mit oder ohne konkrete Ideen. Im Workshop werden in Teams kleine Projekte erarbeitet. Die „Woche des guten Lebens“ unterstützt die Teilnehmenden dabei, aus ihren Ideen konkrete Projekte zu entwickeln, diese in kleinen Gruppen weiterzudenken und schließlich im Mai 2021 umzusetzen. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung per E-Mail an [kontakt@wochedesgutenlebens.de](mailto:kontakt@wochedesgutenlebens.de) bis spätestens Montag, 21. September, notwendig. Im Rahmen des Verkehrsexperiments „Woche des guten Lebens“ sind die Neustädterinnen und Neustädter eingeladen, den öffentlichen Raum in ihrem Viertel im Mai 2021 neu zu denken und alternativ zu nutzen. Damit dies möglich ist, sollen während der Projektwoche Autos und Motorräder im Kerngebiet um die Louisenstraße und den angrenzenden Seitenstraßen nur eingeschränkt fahren und nicht parken dürfen.

.....  
[wochedesgutenlebens.de](http://wochedesgutenlebens.de)



## Fußweg an der Holbeinstraße wird saniert

Noch bis voraussichtlich Sonnabend, 31. Oktober, wird am Fußweg Holbeinstraße zwischen Fetscherstraße und Krenkelstraße gearbeitet. Die bisher unbefestigte Fläche erhält einen Betonplattenbelag. Die alten Bordsteine ersetzen künftig neue Hochbordsteine. Höhen werden angepasst und ausgeglichen. Der Fußweg ist, wo gebaut wird, voll gesperrt. Die Fahrbahn wird mit Barken eingengt. Befahrbar sind weiter mindestens 3,50 Meter, sodass keine größeren Einschränkungen für den Verkehr entstehen. Die Arbeiten führt die Firma Hundek Tief- und Wegebau GmbH aus Dresden aus. Die Kosten betragen etwa 37.000 Euro.

.....  
[www.dresden.de/verkehrsbehinderungen](http://www.dresden.de/verkehrsbehinderungen)



## Kampagne für qualitativ hochwertigen Bioabfall gestartet

„Ihre kommunale Abfallwirtschaft“ setzt sich für Bioabfall ohne Plaste ein

Unter dem Motto #Bioabfallohne Plaste wird in vielen Teilen Sachsens ab sofort für hochwertigen Bioabfall geworben. Wolfram Günther, Sächsischer Staatsminister für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, gab am 9. September in der Vergärungsanlage der MVV Biogas Dresden GmbH als Schirmherr den Startschuss für die Kampagne der Initiatoren aus den kreisfreien Städten Chemnitz, Dresden, Leipzig, dem Landkreis Leipzig sowie dem Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal und dem Zweckverband Abfallwirtschaft Westsachsen. Gemeinsam setzen sie sich unter der Dachmarke „Ihre kommunale Abfallwirtschaft“ für Bioabfall ohne Plaste ein.

Wolfram Günther erklärte: „Bioabfälle sind wertvolle Rohstoffe, die unter anderem zur Erzeugung von Kompost genutzt werden. Als Humus- und Nährstoffquelle ersetzt Kompost teilweise chemisch-synthetische Düngemittel. Weil Plaste oder andere Reststoffe nicht in den Boden oder in die Landschaft gehören, müssen Bioabfälle sortenrein gesammelt werden. So wie eine saubere Getrenntsammlung von Bioabfall für Eigenkompostierer selbstverständlich ist, soll das auch für alle diejenigen eine Selbstverständlichkeit werden, die ihren Bioabfall in der Biotonne sammeln! In diesem Sinne unterstütze ich die Kampagne und wünsche größtmöglichen Erfolg.“

Heiko Rosenthal, Vorstandsvorsitzender des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Westsachsen betont: „Bioabfall ist ein wichtiger Rohstoff, aus dem hochwertiger Kompost oder wertvolles Biogas gewonnen werden. Dieser Kreislauf funktioniert allerdings nur, wenn



keine Fremdstoffe in der Biotonne landen. Insbesondere Plastetüten sind für die Verwerter ein Problem. Sie können nicht vollständig in der Kompostier- beziehungsweise Vergärungsanlage aussortiert werden und gelangen so als Mikroplastik in die Natur und damit auch in die Nahrungskette.“

Gemäß Kreislaufwirtschaftsgesetz sind seit 2015 überlassungspflichtige Bioabfälle flächendeckend getrennt zu sammeln. Nur sortenreiner Bioabfall kann verwertet und damit der Kreislauf geschlossen werden.

Im Mittelpunkt der Kampagne steht Tonnenwächter Michael. Seine Mission ist es, die Biotonnen von Plaste und anderen Fremdstoffen zu befreien. In Anlehnung an einen Türsteher soll Micha zukünftig die Biotonnen bewachen und nur organische Abfälle hinein lassen. Bewusst haben sich die Initiatoren gegen eine Hochglanz-Kampagne

**Bio-Micha.** Aufkleber der Kampagne.  
Gestaltung: Agentur Klickkomplizen

entschieden. Dirk Behrendt, Betriebsleiter des Abfallentsorgungs- und Stadtreinigungsbetriebes der Stadt Chemnitz betont: „Die Optik des fiktiven Charakters Michi ist grob und ohne Feinheiten und erinnert an einen Linol- beziehungsweise Holzschnitt. Er passt damit zur heutigen umweltbewussten Do-it-yourself-Gesellschaft. Mit seinem Charakter und seiner Gestaltung soll es Michi schaffen, die Bürgerinnen und Bürger für sich einzunehmen und eine Verhaltensänderung zu erreichen.“ Dafür wurden bereits Biotonnen-Aufkleber, Aufsteller, die Microsite [www.bio-ohne-plaste.de](http://www.bio-ohne-plaste.de) und eine Videosequenz von der Leipziger Agentur Klickkomplizen erstellt.

Dass eine Verhaltensänderung dringend notwendig ist, zeigen unter anderem die Ergebnisse

der Leipziger Bioabfallanalyse 2019/2020. Elke Franz, Kaufmännische Betriebsleiterin des Eigenbetriebes Stadtreinigung Leipzig, fasst zusammen: „Wir haben den Bioabfall in jeder Jahreszeit und in unterschiedlichen Bebauungsstrukturen analysieren lassen. Pro Einwohner, die an die Bioabfallentsorgung angeschlossen sind, haben wir eine Menge von durchschnittlich 40 Kilogramm Bioabfall. Davon sind 68 Prozent Küchenabfälle, 28 Prozent Gartenabfälle und vier Prozent Fremdstoffe. Insbesondere bei den Großwohnanlagen mit 5,9 Prozent und bei den Mehrfamilienhäusern mit 3,5 Prozent ist die Fremdstoffquote auf einem viel zu hohen Niveau.“

Raimund Otteni, Geschäftsführer des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Oberes Elbtal: „Mit der Kampagne wollen die Akteure noch stärker darauf aufmerksam machen, was mit dem Bioabfall passiert und wie jeder zu Hause einfach trennen kann. Niemand möchte in seinem Garten oder auf den Feldern Kunststoffreste sehen. Dabei ist die Trennung sehr einfach: Wer daheim den Bioabfall nicht in Zeitungspapier einwickeln möchte, kann auch in der Küche die organischen Reste in einer Kunststofftüte sammeln. Dann muss diese Tüte aber über der Biotonne ausgeschüttet werden, denn nur die Inhalte sind biologisch abbaubar. Auch Kunststofftüten aus Maisstärke oder anderen biologisch abbaubaren Rohstoffen haben in der Biotonne nichts zu suchen, da die Zersetzung viel länger dauert, als die Verarbeitung des Bioabfalls in einer Verwertungsanlage.“

[www.bio-ohne-plaste.de](http://www.bio-ohne-plaste.de)



NATURRUHE Friedewald GmbH  
Bestattungswald Coswig

„Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten der letzten Ruhe im Friedewald.“

Kundenbüro:  
Mittlere Bergstraße 85  
01445 Radebeul  
(Termine nach Vereinbarung)

Telefon: 0351-32350529  
Mobil: 0172-8833166

Parkplatz Bestattungswald:  
(gegenüber) Kreyernweg 91  
01445 Radebeul

[kontakt@naturruhe-friedewald.de](mailto:kontakt@naturruhe-friedewald.de)  
[www.naturruhe-friedewald.de](http://www.naturruhe-friedewald.de)



Baumservice Hentschel GbR  
Fabrikstraße 42 - 44  
01159 Dresden

Tel.: 0351 404 63 12  
Fax: 0351 482 13 45  
Funk: 0151 144 36 880

[info@baumservice-hentschel.de](mailto:info@baumservice-hentschel.de)  
[www.baumservice-hentschel.de](http://www.baumservice-hentschel.de)

## Zukunft Königsufer – Neustädter Markt

Dokumentation zu Ideenwettbewerb und Bürgerbeteiligung, Planung schreitet voran

Baubürgermeister Raoul Schmidt-Lamontain stellte am 14. September die Dokumentation zum Ideenwettbewerb und der Bürgerbeteiligung zum Königsufer und Neustädter Markt im Zentrum für Baukultur Sachsen vor.

Dazu sagte der Baubürgermeister: „Das Neustädter Elbufer mit dem Königsufer und dem Neustädter Markt ist in städtebaulicher und kulturhistorischer Hinsicht von herausragender Bedeutung für die Stadt Dresden. Es gibt ein großes öffentliches Interesse, wie sich der Raum zwischen dem Hotel Bellevue und dem Sächsischen Finanzministerium entwickelt und wie der im Moment etwas ungepflegte Neustädter Markt wieder zu einem würdigen Auftakt in die Innere Neustadt wird.“

Deshalb führte der Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften zwischen 2017 und 2019 einen städtebaulichen und freiraumplanerischen Ideenwettbewerb durch. Das Verfahren wurde durch eine intensive Bürgerbeteiligung begleitet. Im Rahmen dieser experimentellen Bürgerbeteiligung konnten sich Anwohner und die interessierte Stadtgesellschaft erstmals mit ihren Ideen und Wünschen direkt in einen Planungswettbewerb einbringen. Die Dresdnerinnen und Dresdner nutzten die Angebote zur

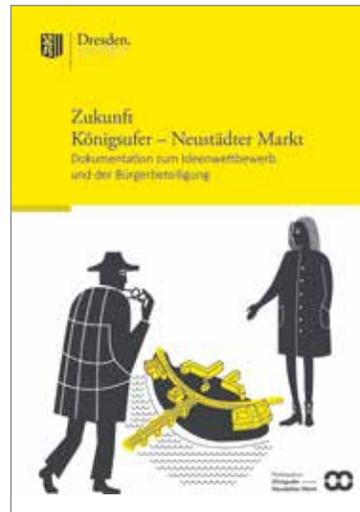
Bürgerbeteiligung rege. Insgesamt über 1.000 Personen nahmen aktiv daran teil. Zur Abschlussausstellung informierten sich zudem mehr als 2.000 Interessierte über die Ergebnisse des Wettbewerbs.

Die Broschüre zum Königsufer liegt im Stadtbezirksamt Neustadt, Hoyerswerdaer Straße 3, und im Neuen Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, aus. Zudem ist sie im Stadtplanungsamt im World Trade Center, Freiburger Straße 39, 3. Etage, Foyer Plankammer, während der Öffnungszeiten erhältlich.

### ■ Weitere Planungsschritte

Am 16. Juli 2020 hat der Stadtrat die Verwaltung beauftragt, den Entwurf des ersten Preisträgers des Wettbewerbs Königsufer/Neustädter Markt der weiteren Bearbeitung des Rahmenplanes für die Innere Neustadt zugrunde zu legen. Er bildet die Grundlage für die weitere Arbeit am Bebauungsplan Nr. 3018, Dresden – Innere Neustadt Nr. 9, Königsufer und am Rahmenplan Nr. 715.2 Dresden – Innere Neustadt. Anregungen des zweiten Preisträgers hinsichtlich einer kleinteiligen Fassadengestaltung im Bereich zwischen Augustusbrücke und Finanzministerium werden einbezogen.

Für die Verkehrsplanung besteht die Herausforderung in der Verlagerung des Verkehrs, damit der Straßenquerschnitt, der aktuell die Innere Neustadt vom Elbufer ab-



schneidet, reduziert werden kann. Dazu werden die Verkehrsplaner den Straßenzug Große Meißner Straße/Köpckestraße in Varianten untersuchen und gleichzeitig den Radverkehr integrieren, für den es bisher kein Angebot gibt.

Der Neustädter Markt soll als öffentlicher Freiraum und Veranstaltungsfäche eine hohe Aufenthaltsqualität erhalten. Dazu werden weitere Baumpflanzungen geprüft. Der stillgelegte Brunnen und die beschädigten Gehwegplatten werden instandgesetzt.

[www.dresden.de/koenigsufer](http://www.dresden.de/koenigsufer)



## Dresdner Straßenbahn trägt Mund-Nasen-Schutz

Ordnungsamt unterstützt Kontrollen der Dresdner Verkehrsbetriebe



Hemmersbach präsentierten die mit einem Mund-Nasen-Schutz beklebte Straßenbahn und weisen so nachdrücklich auf die Maskenpflicht in Bus und Bahn hin.

Das Ordnungsamt unterstützt die Kontrollen der DVB zur Einhaltung der Maskenpflicht. Der Erste Bürgermeister Detlef Sittel sagte dazu: „Seit dem 1. September kontrolliert die Besondere Einsatzgruppe des Ordnungsamtes die Einhaltung der Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung in den öffentlichen Verkehrsmitteln. Dabei wurden bisher 14 bußgeldbewährte Verstöße festgestellt (Stand: 10. September). Der Stadtordnungsdienst kontrolliert die Einhaltung der Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung in den Läden und Geschäften der Stadt.“

Die Zahl der festgestellten Ver-

stöße liegt insgesamt jedoch wesentlich höher: 1.079 Verstöße stellten die Bediensteten bisher fest. Der ganz überwiegende Teil der betroffenen Personen trug dabei seine Mund-Nasen-Bedeckung nicht korrekt, sodass etwa die Nase nicht bedeckt war. Im Fall einer wiederholten Feststellung wird, da es sich dann um vorsätzliches Verhalten handelt, ein Bußgeld verhängt. Die diesbezüglichen Anzeigen werden derzeit im Ordnungsamt bearbeitet.

Verstöße gegen die § 2 Abs. 7 SächsCoronaSchVO normierte Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und werden mit einem Bußgeld von 60 Euro geahndet. Im Falle eines wiederholten Verstoßes können auch höhere Bußgelder verhängt werden.

Foto: Kathrin Liskowsky

## Spielplatz Neuländer Straße ist umgestaltet

Am Freitag, 18. September, 15 Uhr, ist es soweit: Auf dem Waldspielplatz Neuländer Straße in Trachau können kleine und große Kinder nach einer Bauzeit von 18 Wochen wieder spielen. Fachleute gestalten den beliebten Waldspielplatz an der Dresdner Jungen Heide über die Sommermonate grundlegend um.

Die Spielbereiche und Geräte waren nach einer langen Nutzungszeit stark verschlissen, so dass eine Neugestaltung notwendig wurde. Die Arbeiter mussten die ehemalige Kletterkombination, den Sandspielbereich sowie einige Spielhütten abreißen. Sie bezogen einige Spielhäuser und die Märchenfiguren in die neue Anlage ein. Die Tischtennisplatte und die Doppelschaukel blieben erhalten.

Entstanden sind neue Spiel Landschaften mit einer Seilbahn, neue Klettergeräte für jüngere und ältere Kinder, eine neue Sandspiel Landschaft und eine Nestschaukel. Kleine Hügel umranden die Spielräume im Wald. Die Bänke wurden neu angeordnet und durch neue Sitzgelegenheiten ergänzt, beispielsweise Sitzgruppen mit Tisch und Jugendbänke.

Zahlreiche Kiefern und Eichen sind aufgrund der extremen Trockenheit in den letzten Jahren abgestorben und mussten gefällt werden. Im Herbst pflanzen dann Fachleute Bäume nach und legen eine Baumreihe als Waldkante in Richtung Moritzburger Landstraße an.

Kinder und Anwohner beteiligten sich im August letzten Jahres an der Planung des Waldspielplatzes. Die Ergebnisse und die wichtigsten Wünsche sind in die Umgestaltung eingeflossen.

Das Dresdner Landschaftsarchitekturbüro Kraushaar Lieske Freiraumplanung übernahm die Planung im Auftrag des Amtes für Stadtgrün und Abfallwirtschaft. Die Baukosten für den Umbau des Spielplatzes betragen rund 125.000 Euro. Mit einem Betrag von 53.000 Euro steuerte der Stadtbezirk Pieschen einen wesentlichen Anteil bei.



# IMMOBILIENWERTE ONLINE ERMITTELN

AUF [WWW.CMDD.DE](http://WWW.CMDD.DE) ERHALTEN SIE SOFORT ZAHLEN UND FAKTEN

# CM

CITYMAKLER  
DRESDEN

1. Privathaus  
Mehrfamilienhaus  
Grundstück  
Wohnung

2. 150 m<sup>2</sup>

3. Vermietet

4. Gute Lage

5. Gute Ausstattung

Verkaufswert ca.  
**448.875 €**  
Kaltmiettertrag ca.  
**2.205 € mtl.**

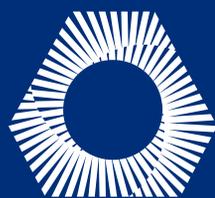
Auf [www.cmdde](http://www.cmdde) erhalten Sie eine unverbindliche Wertindikation zu Ihrer Immobilie und können sofort online Ihren individuellen Vermarktungsplan konfigurieren.

NEHMEN SIE UNS IN ANSPRUCH FÜR IHRE IMMOBILIE UND ÜBERZEUGEN SIE SICH VON UNSERER LEISTUNGSFÄHIGKEIT!

CITYMAKLER DRESDEN mit seinem ausgebildeten Team aus Immobilienfachleuten stellt seit seiner Gründung im Jahr 2000 den Kunden in den Mittelpunkt seines Services. Als eines der führenden Dresdner Maklerbüros schätzen Immobilieneigentümer insbesondere unseren verbindlichen,

persönlichen Service. Wir vermitteln Ihr Objekt diskret und zuverlässig und in einem abgestimmten Zeitrahmen. Unsere Mitgliedschaft im Immobilienverband Deutschland – IVD garantiert Ihnen die sorgfältige Arbeitsweise eines langjährigen Verbandsmitgliedes.

CITYMAKLER DRESDEN · ANTONSTR. 10 · 01097 DRESDEN · TEL. 0351 6 555 777 · [WWW.CMDD.DE](http://WWW.CMDD.DE)



Dresdner  
Philharmonie

**FESTWOCHE**  
**20. – 29. NOV 20**

Werke von  
Mozart, Beethoven, Schubert,  
Dvořak, Strauss, Sciarrino u.a.

mit  
Marek Janowski  
Quatuor Ébène  
Olivier Latry  
Eric Le Sage  
Lars Vogt  
Stephen Waarts  
Wolfgang Hentrich  
Noa Frenkel  
u. a.

**150** JAHRE

[ticket@dresdnerphilharmonie.de](mailto:ticket@dresdnerphilharmonie.de)  
[dresdnerphilharmonie.de](http://dresdnerphilharmonie.de)

# FESTWOCHE

## 150 JAHRE DRESDNER PHILHARMONIE

---

SO 29. NOV 2020  
KULTURPALAST

---

11.00 Uhr  
FESTAKT & KONZERT

Grußwort  
**DIRK HILBERT** | Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt Dresden

Festrede  
**DR. THOMAS DE MAZIÈRE**  
Bundesminister a. D., MdB

Werke von **RICHARD STRAUSS**  
und **ROBERT SCHUMANN**

**MAREK JANOWSKI** | Dirigent  
**DRESDNER PHILHARMONIE**

---

18.00 Uhr  
JUBILÄUMSKONZERT

Programm wie 11.00 Uhr

---

# Wir machen Ihr Haus trocken.

**IHRE SICHERHEIT FÜR EIN TROCKENES UND GESUNDES WOHNEN.**

**MIT UNS ohne Feuchtigkeit und Schimmel im Haus.**

**Sie rufen an. Wir haben die Lösung. Sanierungsspezialisten seit über 25 Jahren!**



## ANDREAS MEYER - Fachbetrieb für Bauwerkstrockenlegung

Zum Windkanal 22  
01109 Dresden-Klotzsche  
Tel.: 0351 - 88 969 828



Informationen unter: [www.isotec.de/meyer](http://www.isotec.de/meyer)

## StaroProfile JETZT SPAREN!

**Blechdachhandel**

Große Sortimentauswahl

- Trapezbleche
- Dachpfannenprofile
- Dach- & Fassadenbleche
- Dachzubehör



☎ 0173-872 16 69

📍 Am alten Sägewerk 6 | 01824 Königstein

🌐 <http://staroprofile.de> ✉ [staroprofile@web.de](mailto:staroprofile@web.de)



## KüchenMaus GmbH

Einbauküchen · Bad · Wohnmöbel

- kompetente Fach- & Stilberatung
- Küchenservice für Ergänzung, Modernisierung & Umbau
- auch senioren- & behindertengerecht!
- Planungen & Montagelösungen, ganz individuell, ... auch für Bad- & Wohnmöbelbereich!



**Ihre Küche 2020 mit neuester Technik & Design!**

**WO?**

Löbtauer Str. 67 · 01159 Dresden  
Tel: 0351/ 49 62 961  
Home: [www.kuechen-maus.de](http://www.kuechen-maus.de)

Öffnungszeiten:  
Mo. – Fr. 10 – 17 Uhr  
Sa. nach Vereinbarung

## Holz

Baustoff mit besonderen Eigenschaften

Holz ist ein Baustoff, von dem Menschen seit langer Zeit profitieren. Dank seiner besonderen Eigenschaften gelingt es dem Material, insbesondere in Wohnbereichen ein Gefühl von Wärme zu erzeugen und die Lebensqualität zu verbessern. Vor allem in den letzten Jahren hat sich die Nachfrage nach Holz noch einmal zusätzlich deutlich erhöht. Die Baubranche erlebte einen regelrechten Bauboom.

### Holz ist langlebig und extrem belastbar

Eine große Stärke des Baumaterials sind die belastbaren und langlebigen Vorzüge, aufgrund denen der Rohstoff ideal für Holzbausysteme aller Art geeignet ist. Holzbau vollzieht sich schnell, indem Bauelemente mit hochmoderner Technik präzise und wetterunabhängig hergestellt werden. Ein weiterer Vorteil von Holz ist dessen Langlebigkeit, die häufig unterschätzt wird. Ohne den Einsatz von Chemikalien und in Kombination mit verschiedenen Schutzmaßnahmen überdauern Holzkonstruktionen sogar mehrere Jahrhunderte. Als leichter und dennoch hoch belastbarer Baustoff ist Holz gut dafür geeignet, um schweren Belastungen standzuhalten. Dank der hohen Festigkeit zahlreicher Holzarten beeindruckt das Material mit einer Zugfestigkeit, die sogar als höher als bei Beton ist.

### Ein stetig nachwachsender Rohstoff

Im Gegensatz zu zahlreichen anderen Materialien hat Holz noch einen weiteren deutlichen Vorteil. Der uralte Baustoff wird aus nachwachsenden Rohstoffen gewonnen und ist deshalb besonders umweltfreundlich. Den Einsatzmöglichkeiten des Baustoffs sind im Gebäudebereich nur wenige Grenzen gesetzt. Ob für Türen, Fenster, Böden, Decken oder Wände – die Vielfalt ist riesengroß. Neben den leichten und flexiblen Verarbeitungsoptionen begeistert Holz mit einer warmen Oberfläche, guten wärmedämmenden Eigenschaften und einem ansprechenden Design. Zugleich ist der Rohstoff gut geeignet, um Schadstoffe wie Formaldehyd zu absorbieren oder die Feuchtigkeit effektiv zu regulieren.

### Kompetente Ansprechpartner zur Erstellung von Holzkonstruktionen

All dieser Vorteile bedient sich auch die Fa. Lätzsch GmbH, die sich schon vor vielen Jahren der Verarbeitung von Holz verschrieben hat. Das Unternehmen aus Bannewitz hat es sich zur Aufgabe gemacht, technische Herausforderungen und höchste Handwerkskunst zu vereinen. Über Jahre hinweg erarbeiteten die Spezialisten für Holzverarbeitung Hunderte an Detaillösungen, um



**tischlerei & restaurationsbetrieb**

## SCHRAMM

GmbH

Geschäftsführer  
**M. Schramm**  
Restaurator i. H.

Ernst-Thälmann-Straße 4a · 02763 Bertsdorf-Hörnitz  
Fon 0177/42 58 380 · Tel. (0 35 83) 51 69 44  
Fax (0 35 83) 51 69 43  
E-Mail: [kontakt@tischlerei-schramm.com](mailto:kontakt@tischlerei-schramm.com)  
[www.tischlerei-restauration.de](http://www.tischlerei-restauration.de)



**Restaurierung von:** Fenstern · Türen · Möbeln · Parkett · Treppen

- Innenausbau
- Parkettverlegung
- Rekonstruktionen
- Fenster und Türen
- Treppenrenovierungen
- Holzbau

Möbelbau ganz individuell,  
traditionell, klassisch und Designermöbel  
→ auf Kundenwunsch abgestimmt

**altes erhalten**

Sie brauchen eine neue Haustür?

Wir fertigen Ihr Wunschmodell zu einem günstigen Preis.



Holzzentrum Lätzsch

ihren Kunden eine technisch sowie konstruktiv optimierte Holzverwendung zu bieten. Wer auf der Suche nach technisch ausgefeilten Dachvariationen, Schiebetüren, Sichtschutzkonstruktionen oder Seitenverglasungen ist, hat mit diesem Unternehmen die richtigen Ansprechpartner gefunden.

**Optimierte 3D-Programme für eine professionelle Planung**

Weil die Errichtung von Carports, Wintergärten, Terrassenüberdachungen & Co. schon bei der Planung beginnt, nutzen die Holzverarbeitungsspezialisten ein spezielles 3D-Programm, um die aktuelle Situation und das Wunschprojekt räumlich optimiert darzustellen. Dieses Tool bietet Kunden die Möglichkeit, eigene Ideen und Änderungswünsche einfließen zu lassen. Holz ist ein Baustoff, der bei richtiger Pflege mit seiner Langlebigkeit sowie

mannigfaltigen Verwendungsmöglichkeiten überzeugt. Dennoch ist es wichtig, Schäden von Anfang an gezielt entgegenzuwirken.

**Eine gute Vorbereitung ist unerlässlich**

Den Experten der Lätzsch GmbH ist es natürlich bewusst, dass die Feuchtigkeit von frisch geschlagenem Holz mit Wasseranteilen von bis zu 60 Prozent relativ hoch ist. Bevor der Baustoff verarbeitet werden kann, darf die Holzfeuchte maximal 20 Prozent betragen. Feuchtes Holz ist hingegen für Schädlings- und Schimmelpilzbefall anfällig. Ist der Trockenheitsgrad erreicht, erzielt der Rohstoff sehr gute bauphysikalische Eigenschaften.

**Wissenswertes zum Brandverhalten**

Besondere Beachtung gilt den Brandeigenschaften, da das Material zweifelsohne als brennbar eingestuft wird. Jedoch ist ein



**WERKSVERKAUF**

**Paletten- und Sägewerk Bielatal**

Palettenbau | Holzhandel | Hobelarbeiten  
 Holzverkleidungen | Rauhspund | Hobelware  
 Lärchenholz | Riffelbohlen | Bohlen | Bretter  
 Brennholz | Spänebrikett | Kantholz

Talstraße 10  
 01824 Rosenthal - Bielatal

Telefon: 035033 179906  
 Saegewerk-Ehrlich@gmx.de



**Bedachungstechnik Meschwitz**

Niedersedlitzer Str. 71  
 01257 Dresden

Tel.: 0351 - 32 32 52 61

Fax: 0351 - 40 75 88 57

Mobil: 0177 - 27 27 811

Mail: info@dachdecker-meschwitz.de

www.dachdecker-meschwitz.de

- Sanierung
- Renovierung
- Wärmeschutz
- Begutachtung
- Baubegleitung
- Bauleitung
- Spenglerei
- Leck Ortung - bei Abdichtung

**Fachhandel für Malerbedarf für Handwerk & Privat**

**Malermarkt**

Einkaufs- und Liefergenossenschaft des Bau- und Baunebenhandwerks e.G.



www.elgmeissen.de

Peschelstr. 28  
 01139 Dresden  
 Zufahrt nur über Rankenstraße  
 (Schranke öffnet automatisch)

Tel.: 0351 / 48 24 975  
 Fax: 0351 / 48 45 143  
 farbe-dd@elgmeissen.de

Öffnungszeiten:  
 Mo-Fr 6:30 - 17 Uhr



**Bungalow - Wohnhäuser**  
 www.bungalow-wohnhaus.de



direkt aus unserer Fertigung in Bannewitz

**Balkone  
 Terrassen  
 Wintergärten  
 Überdachungen  
 Carports aus Holz**



**Wir verwirklichen  
 Ihre Phantasien in Holz!**

**Holztechnik Lätzsch GmbH**  
 Am Bahndamm 7, 01728 Bannewitz  
 Tel.: 0351-4014265 Fax: 0351-4014327  
 Homepage: www.htl-online.de  
 e-Mail: info@htl-online.de



Holzzentrum Lätzsch

Feuerwiderstand dicker Holzquer-schnitte wesentlich höher als ver-mutet. Dünne Hölzer brennen zwar relativ schnell ab. Allerdings werden im Holzbau hauptsächlich dicke Brettschichten und großvolumige

Balken eingesetzt. Bei einem länge-ren Kontakt mit Flammen beginnt die Oberfläche zwar zu brennen. Doch zugleich bildet sich eine soge-nannte Verkohlungs-schicht, durch die sich ein weiteres Abbrennen

verzögert. Deshalb entwickeln sich Brandschäden an dickem Holz relativ langsam. Die Praxis beweist, dass Holzkonstruktionen bei einem Brand sogar tragfähiger als Baustoffe sind, die eigentlich als schwer oder nicht entflammbar gelten. Ein Beispiel ist Stahl, der bei großer Hitze schnell schmilzt und seine Tragfähigkeit einbüßt. Im Gegensatz dazu zeichnen sich moderne Konstruktionen aus Holz

unter dieser Verkohlungsschicht durch eine besonders hohe Trag-fähigkeit aus. Unter Einsatz von Holzbau-Elementen kann der geprüfte Feuerwiderstand sogar auf maximal 90 Minuten erwei-tert werden. Deshalb gibt es viele gute Gründe, um Bauprojekte im Innen- oder Außenbereich mit Holzkonstruktionen zu planen.

Text: scharfe//media; Sandra Reimann



## RÜDIGER

### KAMINHOLZ & BRENNSTOFFE





**Brennstoffe Rüdiger GmbH**  
 Am Hofbusch 6 · 01744 Dippoldiswalde OT Reichstädt  
 E-Mail: [g.ruediger@t-online.de](mailto:g.ruediger@t-online.de) · Tel.: (03504) 61 33 88 · [www.ruediger-oil.de](http://www.ruediger-oil.de)

# thomas neumann

ingenieurgesellschaft mbh

Sachsenheimer Straße 44  
01906 Burkau

Telefon: 03 59 53 . 29 80 20  
 Mobil 01 72 . 3 55 66 20  
 mail: [info@tn-ig.de](mailto:info@tn-ig.de)  
[www.tn-ig.de](http://www.tn-ig.de)

- **Architekturleistungen für Gebäude**
- **Ingenieurleistungen der Tragwerksplanung**
- **Bauphysik**
- **Brandschutz**
- **Energieeffizienz**
- **Sachverständigenwesen**

## Stadtrat tagt am 24. September in der Messe Dresden

Die nächste Sitzung des Stadtrates findet statt am Donnerstag, 24. September 2020, 16 Uhr, in der Messe Dresden, Halle 3, Messering 6. Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

1 Bericht des Oberbürgermeisters – Einbringung des Haushaltsentwurfes 2021/2022

2 Aktuelle Stunde – Einführung der 5G-Technologie in Dresden – Bürger umfassend beteiligen und entscheiden lassen

3 Einführung der 5G-Technologie in Dresden – Bürger umfassend beteiligen und entscheiden lassen

4 Fragestunde der Mitglieder des Stadtrates (1 Runde)

5 Wahl der/des Beigeordneten für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften

6 Bestimmung eines stellvertretenden Verbandsrates für den Regionalen Planungsverband „Oberes Elbtal/Osterzgebirge“ gemäß § 10 Abs. 1 und 2 SächsLPlG

7 Umbesetzung von Stellvertretern im Jugendhilfeausschuss

8 Umbesetzung im Umlegungsausschuss

9 Einigungsverfahren Gremienbesetzung

9.1 Ausschuss Allgemeine Verwaltung, Ordnung, Sicherheit (Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen)

9.2 Ausschuss für Bildung (Eigenbetrieb Kindertageseinrichtung)

9.3 Ausschuss für Finanzen

9.4 Ausschuss für Gesundheit (Eigenbetrieb Städtisches Klinikum Dresden)

9.5 Ausschuss für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium)

9.6 Ausschuss für Petitionen und Bürgerbeteiligung

9.7 Ausschuss für Soziales und Wohnen

9.8 Ausschuss für Sport (Eigenbetrieb Sportstätten)

9.9 Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften

9.10 Ausschuss für Umwelt und Kommunalwirtschaft (Eigenbetrieb Friedhofs- und Bestattungswesen sowie Eigenbetrieb Stadtentwässerung)

9.11 Ausschuss für Wirtschaftsförderung

10 Tagesordnungspunkte ohne Debatte

11 Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebes Sportstätten Dresden

12 Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebes Kindertageseinrichtungen Dresden

13 Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebes Heinrich-Schütz-Konser-

vatorium der Landeshauptstadt Dresden

14 Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebes Städtisches Klinikum Dresden

15 Errichtung eines zentralen Bauauslagerungsstandortes (ZBauAS), Schilfweg 3 in 01237 Dresden

16 Aufnahme von zwei Kindertageseinrichtungen in der Marta-Fraenkel-Straße 6 und 8 in 01097 Dresden

in den Bedarfsplan Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege 2020/2021 und Betreuung durch den Träger Malwina e. V.

17 Fortführung der Förderung von Angeboten der Schulsozialarbeit in 2020 im Rahmen des „Stressszenarios“

18 Veränderungssperre für Bebauungsplan Nr. 3046, Dresden-Helle-  
rau Nr. 15, Rähnitz-Nord

hier: Satzungsbeschluss zur 1. Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre im Bebauungsplangebiet

19 Änderung der „Dresdner Richtlinie zur sozialen Mietwohnraumförderung“ vom 7. September 2017

20 Veränderungssperre für Bebauungsplan Nr. 3062, Dresden-Klotzsche Nr. 18, Flughafenstraße

hier: Satzungsbeschluss zur Veränderungssperre im Bebauungsplangebiet

21 Befristete, Corona-Pandemie-bedingte Mietpreisreduzierung im Konzertsaal im Kulturpalast Dresden ab Oktober 2020

22 Änderungsverordnung zur Verordnung der Landeshauptstadt Dresden vom 12. Dezember 2019 über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen aus besonderem regionalen Anlass im Jahr 2020

23 Übernahme von Annextätigkeiten durch die WiD Wohnen in Dresden GmbH & Co. KG

24 Vertagungen letzte Stadtratssitzung am 3. September 2020

24.1 Bäume für Dresden – Förderprogramm zur Schaffung von zusätzlichem Stadtgrün auf privaten Flächen

24.2 Verbesserung der Verkehrssicherheit durch Beräumung von Verkehrshindernissen (E-Scootern)

24.3 Elektrokleinstfahrzeuge in Dresden

24.4 Wald erfahren – Waldpädagogisches Zentrum in der Dresdner Heide etablieren

24.5 Weiterentwicklung der Förderung des bürgerlichen Engagements

24.6 Ein Netz für alle – Bildungsgerechtigkeit in Dresden fördern

24.7 Temporäre Außerkraftsetzung

der Regelung zur jährlichen Anpassung der Entschädigungshöhe in der Satzung der Landeshauptstadt Dresden über die Entschädigung ehrenamtlich Tätiger

24.8 Coronabedingte Anpassung der Pauschalentschädigungen für Stadträte

24.9 Stärkung des Wirtschaftsstandortes Dresden

24.10 Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Dresden für die Jahre 2021 und 2022

24.11 Neue Wohnbauflächen in der Neustadt entwickeln!

24.12 Umplanung Magdeburger Straße: Zwei MIV-Spuren reichen – Straßen für Alle durch rationale Verkehrsplanung

24.13 Einrichtung von eingezäunten Hundeparks/-spielplätzen in der Landeshauptstadt Dresden

24.14 Zulassung von Feuerwerken in Dresden

25 Bestätigung von Mehrkosten im Rahmen der investiven Sportförderung für das Fördervorhaben: Neubau Trainingszentrum für die SG Dynamo Dresden e. V. im Ost-  
ragehege Dresden

26 Bestellung eines Wirtschaftsprüfers für die Jahresabschlüsse 2020 und 2021 des Eigenbetriebes

Sportstätten Dresden

27 Sanierung, Umbau und Nutzungserweiterung der Margon Arena, Bodenbacher Straße 154 in 01277 Dresden sowie Errichtung eines Parkhauses

28 Erneuerung des Korrosionsschutzes und Instandsetzung von Stahlbauteilen der Loschwitz Blasewitzer Brücke

29 Neuregelung der Rechtsverhältnisse für das Krematorium Dresden-Tolkewitz des Eigenbetriebes Städtisches Friedhofs- und Bestattungswesen Dresden

30 Würdevolles Gedenken – lebendiges Erbe. Der 350. Todestag des Tonsetzers Heinrich Schütz 2022

31 Betriebskosten bei Wohnungen für besondere Bedarfsgruppen

32 Überprüfung der Rechtsform der Dresdner Volkshochschule e. V.

33 Wiederbelebung der Wirtschaft, des Gastgewerbes und des Mittelstandes in Dresden – Stärkung von Mittelstand und Tourismus

Tagesordnung nicht öffentlich:

34 Personalangelegenheit Eigenbetrieb Städtisches Klinikum Dresden – Medizinischer Direktor

(Änderungen vorbehalten)

*Stadtrat?*



[ratsinfo.dresden.de](http://ratsinfo.dresden.de)

Mit tiefer Trauer erfüllt uns die Nachricht vom Tod unseres Mitarbeiters der Landeshauptstadt Dresden

**Herrn Lutz Gefreiter**  
geboren am 26. Februar 1964  
gestorben am 22. August 2020

Herr Gefreiter erwarb sich in seiner langjährigen Tätigkeit als Sachbearbeiter Brückenaufsicht des Straßen- und Tiefbauamtes große Achtung und Anerkennung seiner Kollegen. Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Landeshauptstadt Dresden

Dirk Hilbert  
Oberbürgermeister

Ines Leiteritz  
Vorsitzende Gesamtpersonalrat

## Deutsche Bahn: Neubaustrecke Dresden-Prag

Das Raumordnungsverfahren der Neubaustrecke zwischen Dresden und Prag wurde im August 2020 abgeschlossen. Die DB Netz AG entwickelt nun in Zusammenarbeit mit der Region bis voraussichtlich 2024 eine Vorzugsvariante. Hierfür werden eine teilweise oberirdische Variante sowie eine Volltunnel-Variante erarbeitet. Um über die nächsten Schritte zu informieren und Fragen zu beantworten, findet eine digitale Informationsveranstaltung am Mittwoch, 7. Oktober 2020, von 18 bis 19.30 Uhr, statt. Folgende Internet-Adresse ist dafür zu verwenden, die ab 7. Oktober verfügbar ist: [www.db-buergerdialog.de/dresden-prag](http://www.db-buergerdialog.de/dresden-prag). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Fragen können per Chat gestellt werden. Es wird ein digitales Endgerät (Smartphone, Tablet, Laptop, PC) mit Internetzugang und Lautsprecher benötigt.

[www.neubaustrecke-dresden-prag.de](http://www.neubaustrecke-dresden-prag.de)  
[dresden-prag@deutschebahn.de](mailto:dresden-prag@deutschebahn.de)

## Keine Sonntagsöffnung der Geschäfte in Prohlis

Das Stadtteilstfest „Prohliser Herbstfest“ am Sonntag, 20. September, findet nicht statt. Deshalb bleiben an diesem Tag auch die Geschäfte geschlossen.

# Bundesweiter Warntag war in Dresden erfolgreich

## Feuerwehr Dresden zieht positives Fazit

Die Feuerwehr Dresden zieht für den bundesweiten Warntag 2020, der am 10. September stattfand, ein positives Fazit. Großflächig waren die Sirenen in ganz Dresden gut zu hören. Einige Sirenen wurden sequentiell, das heißt nacheinander angesteuert. Dies führte dazu, dass an einigen Stellen das Signal nicht bzw. nur sehr leise zu hören war. Bei der Entwarnung mit Durchsage hat die Feuerwehr einen alternativen Übertragungsweg getestet. Lokal konnte der Text nicht oder nur sehr verzerrt gehört werden. Das lag an einem Fehler im System, der nun analysiert wird. Es gibt kaum Möglichkeiten, solche Tests durchzuführen, so dass der Warntag in dieser Hinsicht für die Feuerwehr ein Erfolg war, denn jetzt weiß man besser, an welchen Stellen noch optimiert werden muss.

Der Erste Bürgermeister Detlef Sittel zieht ein Fazit: „Der Warntag war für uns die Gelegenheit, so einen öffentlich wirksamen Test durchführen zu können und festzustellen, wo wir nacharbeiten müssen. Die Analyse erfolgt nun zusammen mit dem Servicepartner, welcher auch mit anwesend war. Ich danke den Bürgerinnen und Bürgern der Landeshauptstadt für ihre Rückmeldungen und Besonnenheit anlässlich des Warntages 2020.“

Nach der Auslösung um 11 Uhr

gab es wenig Anrufe von Einwohnerinnen und Einwohnern, weil sie sich nicht über den bundesweiten Warntag informiert hatten. Einige Anrufer berichteten über Probleme bei der Verständlichkeit. Das Feedback in den sozialen Netzwerken bei Facebook und Twitter ist für die Feuerwehr eine wertvolle Unterstützung bei der Optimierung und Fehlersuche. Viele User berichteten über eine sehr gute Warnung und Verständlichkeit. Andere meldeten, wenn Sirenen nicht ausgelöst haben.

Hervorgegangen ist das Dresd-

ner Sirenensystem letztlich aus den Erfahrungen des „Jahrhunderthochwassers“ vom August 2002. In Auswertung dieser Ereignisse hatte der Freistaat ein entsprechendes Förderprogramm aufgelegt, mit dem die Landeshauptstadt Dresden konsequent Schritt für Schritt ein komplexes Sirenenwarnsystem errichten konnte, das nun für die Warnung der Bevölkerung bei einer Vielzahl von Szenarien zur Verfügung steht.

[www.dresden.de/feuerwehr](http://www.dresden.de/feuerwehr)



## Stadtbezirksbeirat Altstadt tagt

Die nächste Sitzung des Stadtbezirksbeirates Altstadt (Sondersitzung) findet statt am Mittwoch, 23. September 2020, 17.30 Uhr, im Stadtbezirksamt Altstadt, 1. Etage,

Raum 100, Theaterstraße 11.  
Aus der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

■ Unterstützung von Maßnahmen gemäß Aufgabenabgrenzungsricht-

linie durch den Stadtbezirksbeirat Altstadt, hier: Spiel- und Bewegungsfläche Johannstadt

■ Grundstückstausch im Bereich Freiburger Straße/Papiermühlengasse

## Beiräte des Stadtrates tagen

### ■ Beirat Gesunde Städte

am Montag, 21. September 2020, 16.30 Uhr, im Neuen Rathaus, Festsaal, Rathausplatz 1  
Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

- 1 Eröffnung der Sitzung und Abstimmung der Tagesordnung
- 2 Vorstellung der Beratungsstelle für Menschen mit Tumorerkrankung der Landeshauptstadt Dresden – ein Fallbeispiel
- 3 Entwicklung eines Gesundheitsbades im ehemaligen Sachsenbad,

Vorstellung Sachsenbadinitiative im Verein Pro Pieschen e. V.

4 Bewegungsangebote und Maßnahmen der Bewegungsförderung in Dresden

5 Bericht aus dem WHO-Projekt „Gesunde Städte“

6 Informationen/Sonstiges

### ■ Kleingartenbeirat

am Mittwoch, 23. September 2020, 16 Uhr, im Neuen Rathaus, Plenarsaal, Rathausplatz 1

Tagesordnung in öffentlicher

Sitzung:

1 Eröffnung der Sitzung und Bericht des Vorsitzenden

2 Aktueller Sachstand Hochwasserschutz Lockwitz

3 Information zum Sachstand Kleingartenanlage „Weinbergsenke“ – Flurstücke 117 und 117/p Gemarkung Leutewitz

4 Wildschweine in Kleingartenanlagen

5 Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Kleingärtnervereine

6 Information und Sonstiges

## Beschlüsse des Stadtrates vom 3. September 2020

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 3. September 2020 folgende Beschlüsse gefasst:

### Nachbesetzung eines Mitgliedes des Verwaltungsrates der Ost-sächsischen Sparkasse Dresden V0483/20

Der Stadtrat weist die Vertreter/innen der Landeshauptstadt Dresden in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes für die Verbundsparkasse Ost-sächsische Sparkasse Dresden an, bei der dort anstehenden Wahl von einem übrigen weiteren Mitglied des Verwaltungsrates der Ost-sächsischen Sparkasse Dresden gemäß § 9 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 i. V. m. § 11 Abs. 1 des Gesetzes über die öffentlich-rechtlichen Kreditinstitute im Freistaat Sachsen und die Sachsen-Finanzgruppe (ÖRKredInstG) für folgende Person zu stimmen: Frau Sadträtin Agnes Scharnetzky

### Nachwahl einer Vertretung für den Oberbürgermeister in die Anteilseignerversammlung der Sachsen-Finanzgruppe V0484/20

Der Stadtrat wählt folgendes Stadtratmitglied als Vertretung des Oberbürgermeisters in die Anteilseignerversammlung der Sachsen-Finanzgruppe: Frau Dr. Anja Osiander

### Gemeinwohl-Ökonomie in Dresden stärken

### A0577/19

Der Antrag wird abgelehnt.  
**Verwaltungszentrum Ferdinandplatz – Moratorium Wettbewerblischer Dialog**

### A0033/20

Der Antrag wird abgelehnt.  
**Fortschreibung des Straßenbaumkonzeptes der Landeshauptstadt Dresden**

### V0241/20

1. Die Fortschreibung des Straßenbaumkonzeptes wird bestätigt.

2. Alle Maßnahmen werden im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel auf Grundlage der in den jeweiligen Haushaltsjahren beschlossenen Haushaltsatzung umgesetzt.

3. Das Straßenbaumkonzept ist als Fachplanung in die Abwägung der vorbereitenden und verbindlichen Bauleitplanung, bei allen Verkehrsbaumaßnahmen sowie allen den öffentlichen Verkehrsraum tangierenden Baumaßnahmen einzubeziehen, Baumerhalt und Neupflanzungen sind als Planungsprämissen aufzunehmen.

4. Die ämterübergreifende Arbeitsgruppe mit Versorgungsunternehmen bleibt unter der Leitung des Amtes für Stadtgrün und Abfallwirtschaft als Projektgruppe bestehen. Die Arbeitsgruppe qualifiziert und präzisiert das Konzept mit den derzeit bestehenden Rahmen-

bedingungen und begleitet dessen Umsetzung. Schwerpunkt hierbei sind Regelungen zu Mindestgehwegbreiten und Überpflanzungsmöglichkeiten von Leitungen sowie zum zweiten Rettungsweg, um weitere Pflanzstandorte insbesondere in überwärmten Stadtgebieten zu akquirieren. Jährlich wird über die Umsetzung dem Ausschuss für Umwelt und Kommunalwirtschaft berichtet.

5. Hauptstraßen sind mit mindestens zwei Baumreihen und Nebenstraßen mit mindestens einer Baumreihe zu bepflanzen. Sollten Mindestdurchgangsbreiten, Leitungslagen und stadtgestalterische Belange dagegensprechen, führt die Projektgruppe eine Entscheidung herbei. Baumpflanzungen in überwärmten Stadtgebieten haben höchste Priorität.

6. Bei jedem grundhaften Straßenausbau sind Bestandsbäume zu schützen und zu sanieren, Lücken zu schließen oder neue Baumreihen einzuordnen.

7. Die Einordnung neuer Baumstandorte ist auch bei Neuordnungen des Verkehrsraumes ohne bauliche Eingriffe grundsätzlich zu prüfen. Das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft ist mit einzubeziehen. Das betrifft insbesondere Stellplatzneuordnung und Änderungen des Richtungsverkehrs.

8. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Ziel einer möglichst hohen Straßenbaumzahl, auch bei Gehwegen mit einer Breite von unter 2,40 m eine Regellösung für Ergänzungspflanzen zu erarbeiten.  
**Verlängerung des 586. Striezelmarktes im Jahr 2020**

### A0108/20

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Laufzeit des 586. Striezelmarktes infolge der Corona-Krise zu verlängern. Er findet in diesem Jahr vom 23. November bis zum 24. Dezember statt.

### Verlängerung der thematischen Weihnachtsmärkte Dresdens im Jahr 2020

### A0109/20

Der Stadtrat beschließt, den konzessionierten Weihnachtsmärkten und den Weihnachtsmärkten mit Sondernutzungserlaubnis infolge der Corona-Krise die Möglichkeit einer freiwilligen Verlängerung der Marktzeit für die kommende Marktsaison einzuräumen. Die Weihnachtsmärkte können vom 23. November 2020 bis zum 3. Januar 2021 stattfinden. Am 1. und am 2. Weihnachtsfeiertag bleiben die Weihnachtsmärkte geschlossen. Zusätzliche Sondernutzungsgebühren oder Konzessionsabgaben erhebt die Stadt bei Inanspruchnahme der Verlängerungsoption nicht.

## Stellenausschreibungen der Landeshauptstadt Dresden

■ **Im Schulverwaltungsamt, Abteilung Schulorganisation, ist die Stelle**

**Sozialpädagoge  
Berufsvorbereitungsjahr (m/w/d)  
Entgeltgruppe S 11 b  
Chiffre-Nr. 40200901**

ab sofort unbefristet zu besetzen.

**Voraussetzung**  
abgeschlossene Hochschulbildung, zum Beispiel Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni) in der Fachrichtung Sozialarbeit/ Sozialpädagogik mit staatlicher Anerkennung als Sozialarbeiter/ Sozialpädagoge  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 15 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 23. September 2020**  
► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **Im Amt für Kultur und Denkmalschutz, Staatsoperette Dresden, ist die Stelle**

**Personalleiter (m/w/d)  
Entgeltgruppe 9 b  
Chiffre-Nr. 41200902**

ab sofort befristet für den Mutterschutz und anschließender Elternzeit zu besetzen.

**Voraussetzung**  
abgeschlossene Hochschulbildung, zum Beispiel Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni), A II-Lehrgang, Fachwirt (VWA, BA) in der Fachrichtung Verwaltungsrecht oder vergleichbar  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 24. September 2020**  
► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **Im Gesundheitsamt, Abteilung Kinder- und Jugendgesundheit, ist die Stelle**

**Arzt im Kinder- und Jugendärztlichen Dienst (m/w/d)  
Entgeltgruppe 14**

**Chiffre-Nr. 53200703**

ab sofort befristet für voraussichtlich fünf Jahre zu besetzen.

**Voraussetzung**  
Approbation als Arzt. Vorzugsweise befinden Sie sich bereits in der Ausbildung zum Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, Weiterbildungsermächtigung für ein Jahr ist vorhanden  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 32 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 25. September 2020 (Verlängerung)**  
► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **Im Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen ist die Stelle**

**Sozialpädagoge (m/w/d) im Rahmen des ESF-Förderprogrammes in der kommunalen Kindertageseinrichtung, Alaunplatz 4  
Entgeltgruppe S 11 b TVöD SuE  
Chiffre-Nr. EB 55/703**

ab sofort befristet bis zum 31. März

2022 zu besetzen.

### Voraussetzungen

■ Abschluss als Staatlich anerkannter Sozialpädagoge bzw. anderer erforderlicher Abschluss nach Sächs-QualifVO

■ Vorlage eines eintragsfreien erweiterten Führungszeugnisses nach § 30 a BZRG (nach Aufforderung)

■ Nachweis über den ausreichenden Impfschutz oder eine vorhandene Immunität gegen Masern

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 25. September 2020**

Bewerbungen sind schriftlich oder per E-Mail mit Angabe der Chiffre-Nr. zu richten an:

Landeshauptstadt Dresden  
Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen Dresden  
Postfach 120020  
01001 Dresden  
E-Mail [kindertageseinrichtungen@dresden.de](mailto:kindertageseinrichtungen@dresden.de)

► Seite 20

◀ Seite 19

■ **Im Regiebetrieb Zentrale Technische Dienstleistungen, Abteilung Betriebsverwaltung, ist die Stelle**

**Sachbearbeiter Dienstleistungsverträge (m/w/d)**  
**Entgeltgruppe 9 a**  
**Chiffre-Nr. 27200903**

ab 1. Oktober 2020 unbefristet zu besetzen.

**Voraussetzung**

abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit einer Ausbildungsdauer von mindestens drei Jahren oder gleichwertig (vorzugsweise Verwaltungsfachangestellter, Rechtsanwaltsfachangestellter, FA/Kaufleute für Bürokommunikation/-management), A-I-Lehrgang Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 30. September 2020**

► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **In den Museen der Stadt Dresden, Stadtmuseum Dresden sowie Städtische Galerie Dresden, ist die Stelle**

**Sachbearbeiter**  
**Museumspädagogik (m/w/d)**  
**Entgeltgruppe 10**  
**Chiffre-Nr. 43200901**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt (befristet als Mutterschutz und ggf. anschließender Elternzeitvertretung) zu besetzen.

**Voraussetzung**

eine abgeschlossene Hochschulbildung, zum Beispiel Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni) im Bereich der Kultur-, Kunst- oder Geschichtswissenschaften oder vergleichbar, z. B. Kunstpädagogik Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 30. September 2020**

► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **Im Jugendamt, Abteilung Kinder-, Jugend- und Familienförderung, ist die Stelle**

**Koordinator Netzwerk für Kinderschutz (m/w/d)**  
**Entgeltgruppe S 11 b**  
**Chiffre-Nr. 51200902**

ab sofort unbefristet zu besetzen.

**Voraussetzung**

abgeschlossene Hochschulbildung, zum Beispiel Diplom (FH,

BA), Bachelor (FH, BA oder Uni) in der Fachrichtung Soziale Arbeit/ Sozialpädagogik mit staatlicher Anerkennung oder vergleichbar Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 36 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 30. September 2020**

► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **Im Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung, Abteilung Technische Anlagen, ist die Stelle**

**Fachingenieur Heizung/ Lüftung/Sanitär A (m/w/d)**  
**Entgeltgruppe 11**  
**Chiffre-Nr. 65200901**

ab sofort unbefristet zu besetzen.

**Voraussetzung**

abgeschlossene technisch-ingenieurwissenschaftliche Hochschulbildung, zum Beispiel Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni) in der Fachrichtung Versorgungstechnik, Gebäudetechnik oder Gebäudeenergie-technik oder einer vergleichbaren Fachrichtung Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 1. Oktober 2020**

► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **Im Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen ist die Stelle**

**Assistenzkraft (m/w/d) im heilpädagogischen Bereich in der Kindertageseinrichtung Heinrich-Mann-Straße 26**  
**Entgeltgruppe S 4 TVöD SuE**  
**Chiffre-Nr. EB 55/696**

ab sofort unbefristet zu besetzen.

**Voraussetzungen**

■ Abschluss als Kinderkrankenschwester/Kinderkrankenpfleger  
■ Nachweis über den ausreichenden Impfschutz oder eine vorhandene Immunität gegen Masern  
■ Vorlage eines eintragsfreien erweiterten Führungszeugnisses nach § 30a Bundeszentralregistergesetz (nach Aufforderung)

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 32 bis 40 Stunden

**Bewerbungsfrist: 2. Oktober 2020 (verlängert)**

Bewerbungen sind schriftlich oder per E-Mail mit Angabe der Chiffre-Nr. zu richten an: Landeshauptstadt Dresden Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen Dresden Postfach 120020 01001 Dresden.

E-Mail [kindertageseinrichtungen@dresden.de](mailto:kindertageseinrichtungen@dresden.de)

■ **Im Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen ist die Stelle Sachbearbeiter (m/w/d)**

**Fortbildung**  
**Entgeltgruppe E 9 a**  
**Chiffre-Nr. EB 55/704**

vom 1. Januar 2021 bis 31. Juli 2022 zu besetzen.

**Voraussetzungen**

■ abgeschlossene Berufsausbildung mit einer Ausbildungsdauer von mind. 3 Jahren, vorzugsweise Verwaltungsfachangestellte(r)

■ Vorlage eines eintragsfreien erweiterten Führungszeugnisses nach § 30 a BZRG (nach Aufforderung)

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 2. Oktober 2020**

Bewerbungen sind schriftlich oder per E-Mail mit Angabe der Chiffre-Nr. zu richten an:

Landeshauptstadt Dresden

Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen Dresden

Postfach 120020

01001 Dresden

E-Mail [kindertageseinrichtungen@dresden.de](mailto:kindertageseinrichtungen@dresden.de)

■ **Im Brand- und Katastrophenschutzamt sind die Stellen**

**Einsatzdisponent**  
**Regionalleitstelle (m/w/d)**  
**Entgeltgruppe 9 a / A 9**  
**Chiffre-Nr. 37200902**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.

**Voraussetzungen**

1) Laufbahnbefähigung Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsebene, Fachrichtung Feuerwehr (einschl. B 3-Qualifikation)

■ rettungsdienstliche Qualifikation als Notfallsanitäter oder Rettungsassistent oder Rettungssanitäter, mit der Bereitschaft zur zeitnahen Weiterbildung nach aktueller Landesrettungsdienstplanverordnung und

■ Disponentenlehrgang bzw. Bereitschaft zur zeitnahen Qualifikation

2) Disponenten, die zum Zeitpunkt der Übernahme der Aufgaben einer Leitstelle von Feuerwehr und Rettungsdienst durch eine Integrierte Regionalleitstelle in einer Leitstelle im Freistaat Sachsen mindestens zwei Jahre diese Funktion ausgeübt haben (Übergangsvorschriften nach § 23 SächsRetDPVO vom 1. Juli 2020) wenn sie mindestens

■ über die Befähigung zum Gruppenführer der Freiwilligen Feuerwehr verfügen

■ Rettungssanitäter sind und  
■ einen Abschluss als Disponent an einer Landesfeuerweherschule oder einer vergleichbaren Bildungseinrichtung erworben haben

■ Bereitschaft zur zeitnahen Weiterbildung nach aktueller Landesrettungsdienstplanverordnung

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 bzw. 48 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 7. Oktober 2020**

► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **Im Jugendamt, Abteilung Beistand-, Amtsvormund-, Amtspflegschaften, ist die Stelle**

**Sachgebietsleiter**  
**Ausbildungsförderung (m/w/d)**  
**Entgeltgruppe 9 c / A 10**  
**Chiffre-Nr. 51200903**

ab 1. November 2020 unbefristet zu besetzen.

**Voraussetzung**

abgeschlossene Hochschulbildung, zum Beispiel Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni), Fachwirt (VWA, BA), A-II-Lehrgang vorzugsweise in der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung, Laufbahnbefähigung Laufbahngruppe 2, erste Einstiegsebene Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 8. Oktober 2020**

► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **Im Regiebetrieb Zentrale Technische Dienstleistungen, Abteilung Zentrale Gebäudedienste, ist die Stelle**

**Sachbearbeiter Vorbeugender Brandschutz (m/w/d)**  
**Entgeltgruppe 9 a**  
**Chiffre-Nr. 27200902**

ab sofort unbefristet zu besetzen.

**Voraussetzungen**

■ abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit einer Ausbildungsdauer von mindestens drei Jahren, vorzugsweise in der Fachrichtung Brandschutz

■ Führerschein Klasse B

■ zusätzliche Spezialausbildung zum Brandschutzbeauftragten Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 9. Oktober 2020**

► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

.....  
[www.dresden.de/stellen](http://www.dresden.de/stellen)



## Ausschreibung von Studienplätzen bei der Landeshauptstadt Dresden

■ **Das Jugendamt im Geschäftsbereich Bildung und Jugend schreibt für 2021 folgende Studienplätze aus**

**Bachelor of Arts – Soziale Arbeit, Studienrichtung Soziale Dienste (m/w/d)**  
Chiffre: BA 5121

Als Bachelor of Arts – Soziale Dienste sind Sie qualifiziert für die Arbeit mit Menschen, die speziellen Beratungsbedarf bei schwierigen Lebenslagen haben.

Absolventen in dieser Studienrichtung können in der Jugend- und Sozialverwaltung sowie im gesamten Spektrum der Beratungsstellen der Sozialen Arbeit eingesetzt werden. Das duale Studium erfolgt an der Berufsakademie Breitenbrunn mit dem Praxispartner Landeshauptstadt Dresden. Die Studiendauer beträgt drei Jahre.

Die Tätigkeit im Bereich Soziale Dienste erfordert von den Bewerbern ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit, Belastbarkeit, soziales Engagement und Flexibilität.

**Voraussetzung: Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife**

**Studienbeginn: 1. Oktober 2021**  
**Bewerbungsfrist: bis 30. November 2020**

Für diesen Studienplatz ist eine Bewerbung ausschließlich über das Onlinebewerberportal möglich. Dort können Sie neben den allgemeinen Angaben zu Ihrer Person auch den tabellarischen Lebenslauf und Ihr Abschlusszeugnis hochladen. E-Mail-Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

Zur Bearbeitung der Bewerbung werden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) in maschinenlesbarer Form im Personalmanagementsystem bis zur Beendigung des Auswahlverfahrens gespeichert und ausschließlich für den Zweck dieses Verfahrens verarbeitet und genutzt. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **Die Museen der Stadt Dresden sind eine Kultureinrichtung der Landeshauptstadt Dresden im Geschäftsbereich Kultur und Tourismus. Für 2021 schreiben sie folgenden Studienplatz aus:**

**Bachelor of Arts – Fachrichtung Event- und Sportmanagement (m/w/d)**  
Chiffre: BA 4321

Die Ausbildung der Studienrichtung Event- und Sportmanagement erfolgt in den Museen der Stadt Dresden, einem Verbund aus zehn Museen und Ausstellungshäusern. Im Vordergrund stehen Aufgaben der Öffentlichkeitsarbeit, der Betriebswirtschaft, des Marketings sowie des Veranstaltungs- und Projektmanagements.

Der Studierende bekommt einen umfassenden Einblick in die Arbeitsbereiche eines Museumsbetriebes: Öffentlichkeitsarbeit, Marketing, Verwaltung, Bildung und Vermittlung, Ausstellungen und Sammlungen.

Erwartet werden Engagement, Eigeninitiative und Kreativität, organisatorische und kommunikative Fähigkeiten sowie Mobilität. Die Ausbildung erfolgt in Verbindung mit einem Studium an der Berufsakademie Riesa. Die Studiendauer

trägt drei Jahre.

**Voraussetzung: Abitur bzw. Fachhochschulreife**  
**Ausbildungsbeginn: 1. Oktober 2021**

**Bewerbungszeitraum: bis 30. November 2020**

Für diesen Studienplatz ist eine Bewerbung ausschließlich über das Onlinebewerberportal möglich. Dort können Sie neben den allgemeinen Angaben zu Ihrer Person auch den tabellarischen Lebenslauf und Ihr Abschlusszeugnis hochladen. E-Mail-Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

Zur Bearbeitung der Bewerbung werden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) in maschinenlesbarer Form im Personalmanagementsystem bis zur Beendigung des Auswahlverfahrens gespeichert und ausschließlich für den Zweck dieses Verfahrens verarbeitet und genutzt. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **Die Staatsoperette Dresden als Kultureinrichtung der Landeshauptstadt Dresden/Amt für Kultur und Denkmalschutz bietet 2021 einen Ausbildungsplatz für folgende Studienrichtung an:**

**Bachelor of Arts – Fachrichtung Event- und Sportmanagement (m/w/d)**  
Chiffre: BA 4121

Die praktische Ausbildung der Studienrichtung Event- und Sportmanagement erfolgt an der Staatsoperette Dresden im Kraftwerk Mitte. Im Vordergrund stehen Aufgaben

der Öffentlichkeitsarbeit, der Betriebswirtschaft, des Marketings, des Veranstaltungs- und Projektmanagements sowie im Besucherservice und Vertrieb.

Die Absolventen bekommen einen umfassenden Einblick in die Arbeitsbereiche eines Theaterbetriebes.

Die theoretische Ausbildung erfolgt in Verbindung mit einem Studium an der Berufsakademie Riesa. Das duale Studium dauert drei Jahre.

Erwartet werden Engagement, Eigeninitiative und Kreativität, organisatorische und kommunikative Fähigkeiten sowie Mobilität.

**Voraussetzung: Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife**

**Ausbildungsbeginn: 1. Oktober 2021**

**Bewerbungszeitraum: bis 30. November 2020**

Für diesen Studienplatz ist eine Bewerbung ausschließlich über das Onlinebewerberportal möglich. Dort können Sie neben den allgemeinen Angaben zu Ihrer Person auch den tabellarischen Lebenslauf und Ihr Abschlusszeugnis hochladen. E-Mail-Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

Zur Bearbeitung der Bewerbung werden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) in maschinenlesbarer Form im Personalmanagementsystem bis zur Beendigung des Auswahlverfahrens gespeichert und ausschließlich für den Zweck dieses Verfahrens verarbeitet und genutzt. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

[www.dresden.de/ausbildung](http://www.dresden.de/ausbildung)



## Ausschreibung eines Ausbildungsplatzes bei der Landeshauptstadt

■ **Die Staatsoperette im Geschäftsbereich Kultur und Tourismus schreibt für 2021 folgenden Ausbildungsplatz aus:**

**Maßschneider – Fachrichtung Herren (m/w/d)**  
Chiffre: AB 412101

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Verarbeitung von verschiedenen Stoffarten
- Anfertigen von Kleidungsstücken, z. B. Rock, Hose, Weste, Sakko
- Arbeits- und Betriebsorganisa-

sation

■ **Bedienen und Warten von Maschinen und Werkzeugen**  
Die praktische Ausbildung findet in der Staatsoperette im Kraftwerk Mitte Dresden statt.

Erwartet werden handwerkliche Fähigkeiten und Geduld, Freude am Nähen und gute Umgangsformen sowie Interesse an Kultur/Theater.

**Voraussetzung: guter Realschulabschluss bzw. Abitur**

**Ausbildungsbeginn: 1. September 2021**

**Bewerbungszeitraum: bis 30.**

**November 2020**

Für diesen Ausbildungsplatz ist eine Bewerbung ausschließlich über das Online-Bewerberportal vorgesehen. Dort haben Sie die Möglichkeit neben den allgemeinen Angaben zu Ihrer Person auch den tabellarischen Lebenslauf und die beglaubigten Kopien der Abschlusszeugnisse Oberschule/Gymnasium bzw. die letzten beiden Schulzeugnisse hochzuladen. E-Mail-Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

Zur Bearbeitung der Bewerbung werden Ihre personenbezogenen

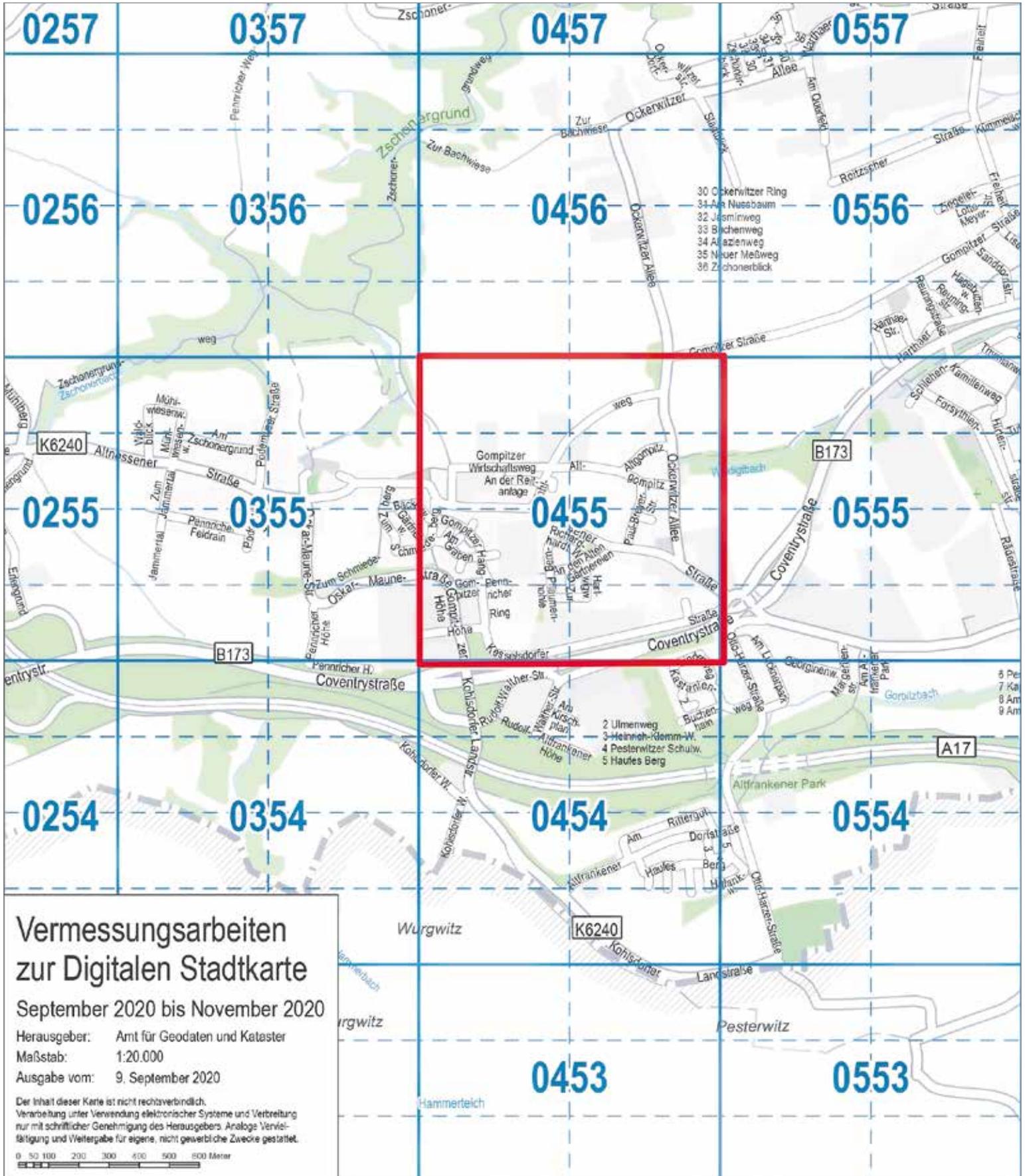
Daten unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) in maschinenlesbarer Form im Personalmanagementsystem bis zur Beendigung des Auswahlverfahrens gespeichert und ausschließlich für den Zweck dieses Verfahrens verarbeitet und genutzt. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

[www.dresden.de/ausbildung](http://www.dresden.de/ausbildung)



# Vermessungsarbeiten zur Aktualisierung der Digitalen Stadtkarte



In den dargestellten Gebieten werden im Zeitraum von September bis November 2020 Vermessungsarbeiten zur Laufend-

haltung des Dresdner Stadtkartenwerkes durchgeführt. Die vom Amt für Geodaten und Kataster

beauftragten Bearbeiter sind verpflichtet, nur Grundstücke zu betreten, die zur Erfüllung ihres Auftrages unbedingt

erforderlich sind und können sich mit einem entsprechenden Auftragschreiben legitimieren.

Öffentliche Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden

# Freistellung der Flächen von Betriebsanlagen der Eisenbahnen des Bundes von Bahnbetriebszwecken nach § 23 AEG Flurstücke in der Stadt Dresden, Gemarkungen Kemnitz und Stetzsch, Flurstücke-Nr. 78, 87 TF, 90/1 TF 1, 90/1 TF 2, 90/2, 116/5 TF und 100/9003, Streckennummer 6248 Dresden-Friedrichstadt – Elsterwerda, Streckenkilometer 3,870 – 4,590

## Auslegung der Freistellungsverfügung

Das Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Dresden, hat zum 6. Januar 2020, Bescheid GZ.: 52124-521pf/019-2019#018, Flächen der Betriebsanlagen der Eisenbahnen des Bundes, Flurstücke-Nr. 78 (Größe 3290 m<sup>2</sup>), 87 TF (Größe 744 m<sup>2</sup>), 90/1 TF 1 (Größe 195 m<sup>2</sup>), 90/1 TF 2 (Größe 6347 m<sup>2</sup>), 90/2 (Größe 5822 m<sup>2</sup>), 116/5 (Größe 10 210 m<sup>2</sup>) und 100/9003 (Größe 424 m<sup>2</sup>) der Gemarkungen Kemnitz und

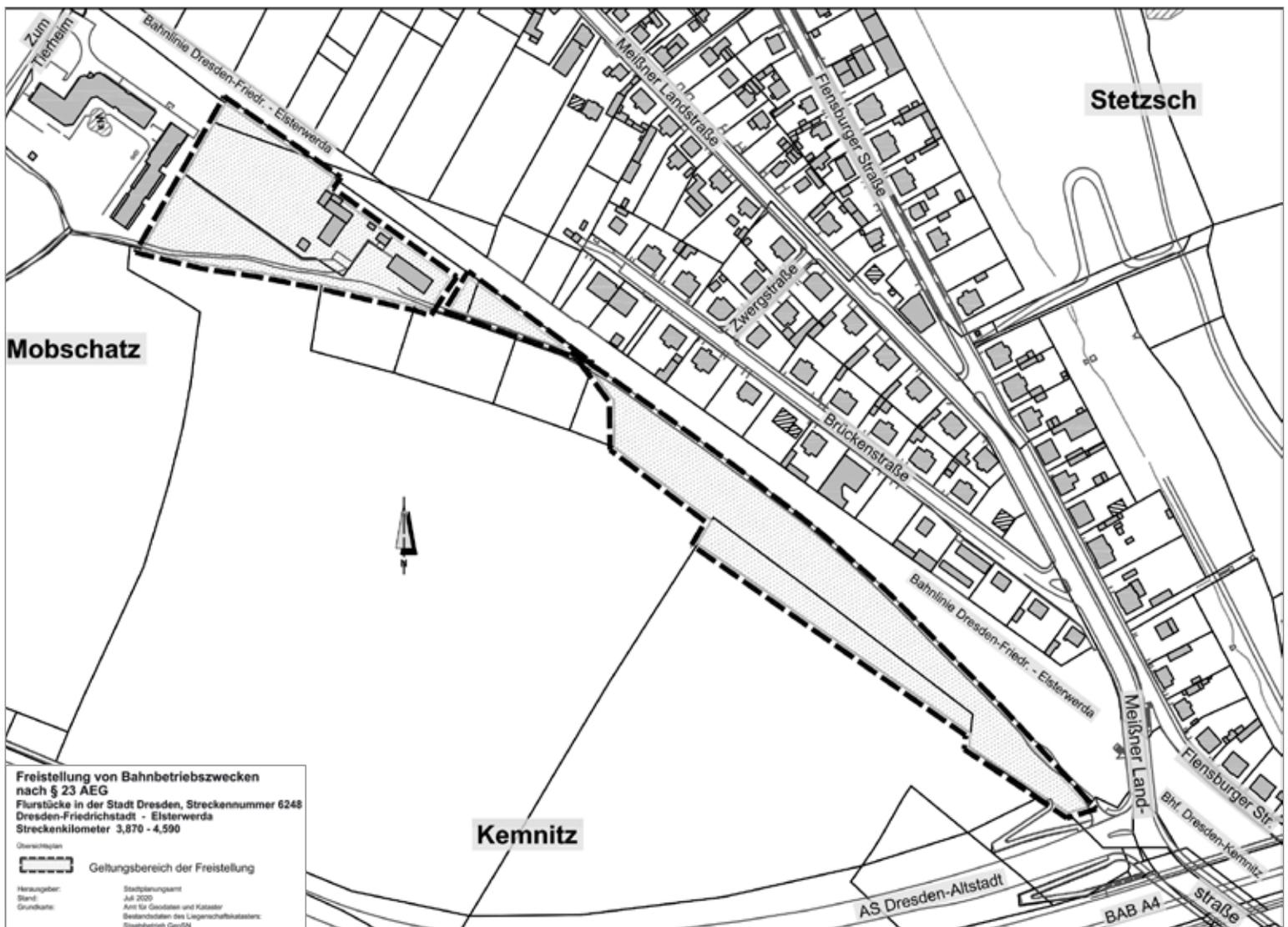
Stetzsch, Streckennummer 6248, Dresden-Friedrichstadt – Elsterwerda, Streckenkilometer 3,870 – 4,590, von Bahnbetriebszwecken nach § 23 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) freigestellt. Dadurch endet für diese Flächen nach § 38 Baugesetzbuch i. V. m. § 18 AEG das eisenbahnrechtliche Fachplanungsprivileg, infolge dessen diese Flächen wieder vollständig in die Planungshoheit der Landeshaupt-

stadt Dresden zurückfallen. Die Freistellungsverfügung liegt zur allgemeinen Einsicht in der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Dresden, Stadtplanungsamt, Freiburger Str. 39, 01067 Dresden, Plankammer, 3. Obergeschoss, Zimmer 3342, in der Zeit vom **28. September bis einschließlich 30. Oktober 2020** während folgender Sprechzeiten aus:  
Montag, Freitag 9 bis 12 Uhr

Dienstag, Donnerstag 9 bis 18 Uhr  
Mittwoch geschlossen.  
Der Geltungsbereich der von Bahnbetriebszwecken mit Wirkung vom 6. Januar 2020 freigestellten Flächen ist im folgenden Übersichtsplan zeichnerisch dargestellt.

Dresden, 17. September 2020

Dirk Hilbert  
Oberbürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden

## Freistellung der Flächen von Betriebsanlagen der Eisenbahnen des Bundes von Bahnbetriebszwecken nach § 23 AEG Flurstücke in der Stadt Dresden, Gemarkung Stetzsch, Flurstücke-Nr. 134/9007, 136, 250/2 TF 1 und 250/2 TF 2 Streckennummer 6248 Dresden-Friedrichstadt – Elsterwerda, Streckenkilometer 5,208 – 5,370

### Auslegung der Freistellungsverfügung

Das Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Dresden, hat zum 6. Januar 2020, Bescheid GZ.: 52124-521pf/019-2019#018, Flächen der Betriebsanlagen der Eisenbahnen des Bundes, Flurstücke-Nr. 134/9007 (Größe 1900 m<sup>2</sup>), 136 (Größe 2320 m<sup>2</sup>), 250/2 TF 1 (Größe 70 m<sup>2</sup>) und 250/2 TF 2 (Größe 188 m<sup>2</sup>) der Gemarkung Stetzsch, Streckennummer 6248, Dresden-Friedrichstadt – Elsterwer-

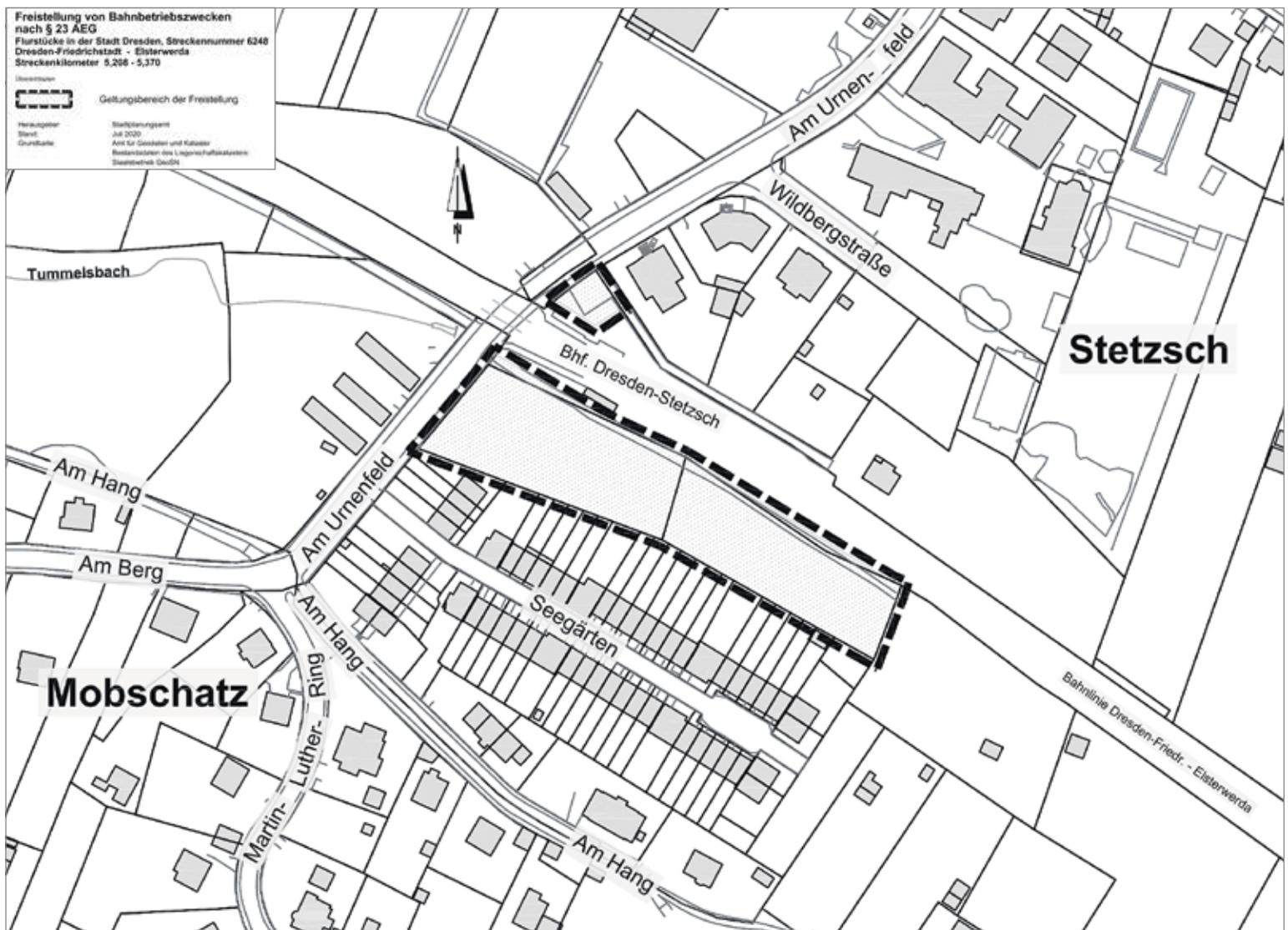
da, Streckenkilometer 5,208 – 5,370, von Bahnbetriebszwecken nach § 23 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) freigestellt. Dadurch endet für diese Flächen nach § 38 Baugesetzbuch i. V. m. § 18 AEG das eisenbahnrechtliche Fachplanungsprivileg, infolge dessen diese Flächen wieder vollständig in die Planungshoheit der Landeshauptstadt Dresden zurückfallen. Die Freistellungsverfügung liegt

zur allgemeinen Einsicht in der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Dresden, Stadtplanungsamt, Freiburger Str. 39, 01067 Dresden, Plankammer, 3. Obergeschoss, Zimmer 3342, in der Zeit **vom 28. September bis einschließlich 30. Oktober 2020** während folgender Sprechzeiten aus:  
Montag, Freitag 9 bis 12 Uhr  
Dienstag, Donnerstag 9 bis 18 Uhr

Mittwoch geschlossen.  
Der Geltungsbereich der von Bahnbetriebszwecken mit Wirkung vom 6. Januar 2020 freigestellten Flächen ist im folgenden Übersichtsplan zeichnerisch dargestellt.

Dresden, 17. September 2020

Dirk Hilbert  
Oberbürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden

# Freistellung der Flächen von Betriebsanlagen der Eisenbahnen des Bundes von Bahnbetriebszwecken nach § 23 AEG Flurstücke in der Stadt Dresden, Gemarkung Cossebaude, Flurstücke-Nr. 135/2 TF, 856/4 TF 1, 856/4 TF 2, und 860 TF Streckennummer 6248 Dresden-Friedrichstadt – Elsterwerda, Streckenkilometer 6,780 – 7,749

## Auslegung der Freistellungsverfügung

Das Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Dresden, hat zum 6. Januar 2020, Bescheid GZ.: 52124-521pf/019-2019#018, Flächen der Betriebsanlagen der Eisenbahnen des Bundes, Flurstücke-Nr. 135/2 TF (Größe 1010 m<sup>2</sup>), 856/4 TF 1 (Größe 25 m<sup>2</sup>), 856/4 TF 2 (Größe 12 m<sup>2</sup>) und 860 TF (Größe 3662 m<sup>2</sup>) der Gemarkung Cossebaude, Streckennummer 6248, Dresden-Friedrichstadt – Elsterwerda, Streckenkilometer 6,780 – 7,749, von Bahnbetriebszwecken nach §

23 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) freigestellt. Dadurch endet für diese Flächen nach § 38 Baugesetzbuch i. V. m. § 18 AEG das eisenbahnrechtliche Fachplanungsprivileg, infolge dessen diese Flächen wieder vollständig in die Planungshoheit der Landeshauptstadt Dresden zurückfallen. Die Freistellungsverfügung liegt zur allgemeinen Einsicht in der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Dresden, Stadtplanungsamt, Freiburger Str. 39, 01067 Dresden,

Plankammer, 3. Obergeschoss, Zimmer 3342, in der Zeit vom **28. September bis einschließlich 30. Oktober 2020** während folgender Sprechzeiten aus:  
Montag, Freitag 9 bis 12 Uhr  
Dienstag, Donnerstag 9 bis 18 Uhr  
Mittwoch geschlossen.  
Der Geltungsbereich der von Bahnbetriebszwecken mit Wirkung vom 6. Januar 2020 freigestellten Flächen ist im folgenden Übersichtsplan zeichnerisch dargestellt.

Dresden, 17. September 2020

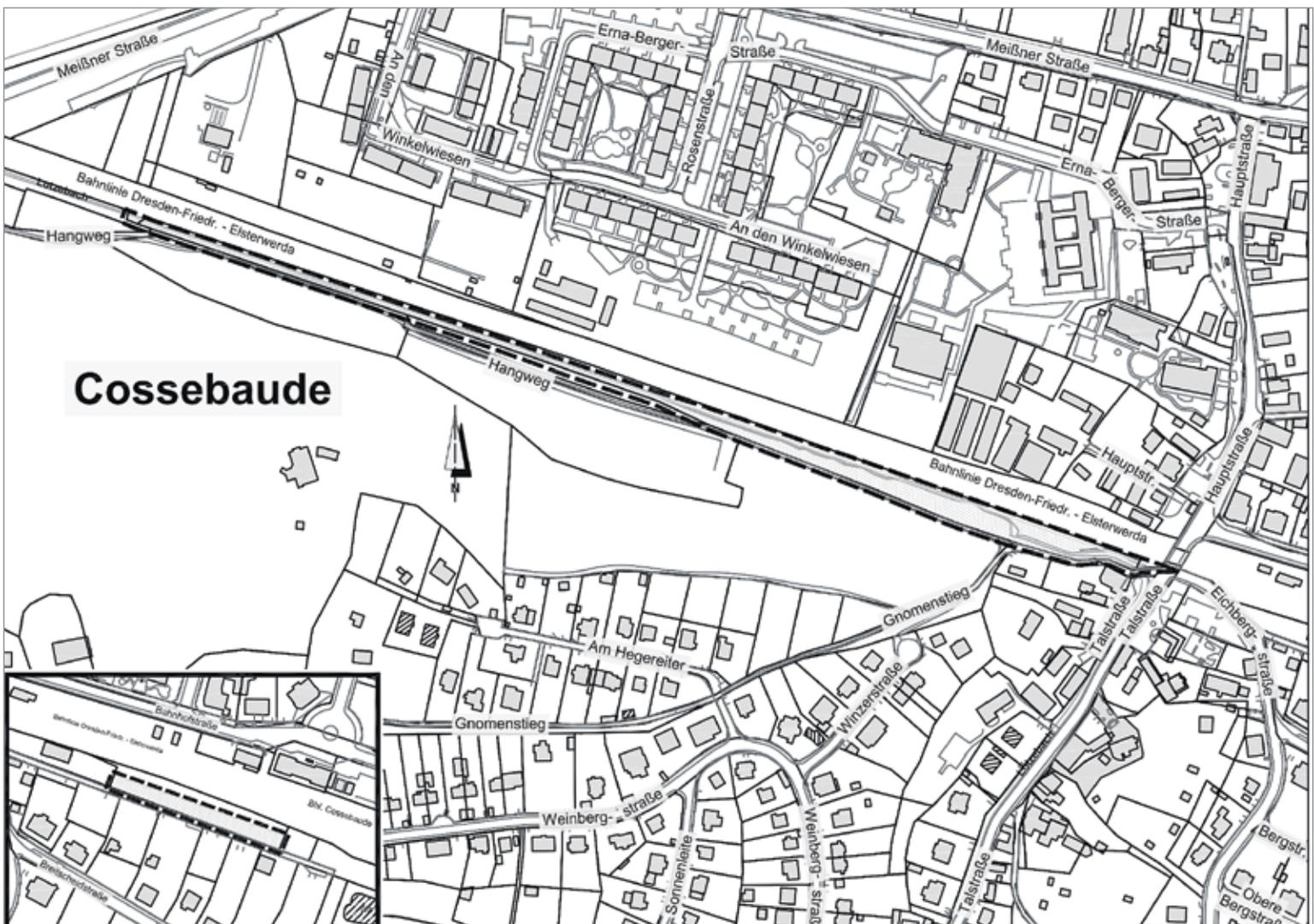
Dirk Hilbert  
Oberbürgermeister

**Freistellung von Bahnbetriebszwecken nach § 23 AEG**  
Flurstücke in der Stadt Dresden, Streckennummer 6248 Dresden-Friedrichstadt - Elsterwerda Streckenkilometer 6,780 - 7,749

Übersichtsplan

— Geltungsbereich der Freistellung

Herausgeber: Stadtplanungsamt  
Stand: Juli 2020  
Grundkarte: Amt für Geodäsie und Kataster  
Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters  
Stadtbetrieb GeSN



Öffentliche Bekanntmachung des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr, Aktenzeichen: 13-4043/42/5

## Gemeingebrauchsbeschränkende Umstufung (Umstufung mit integrierter Teileinziehung) einer Straße in der Landeshauptstadt Dresden – Beschränkung der Nutzung auf Fußgänger- und Radverkehr

Teilabschnitt der Ortsstraße „Kreuzstraße“ (Teilfläche des Flurstücks 2630/7 Gemarkung Dresden-Altstadt I); Baulastträger Landeshauptstadt Dresden

Beschreibung des Anfangspunktes:  
Schnittpunkt der westlichen Bauflucht des Gebäudes Nr. 7 mit der Straßenachse

Beschreibung des Endpunktes:  
Beginn der Gebäudedurchfahrt gegenüber der nordöstlichen Ecke der Kreuzkirche

Abschnittslänge: 0,036 km

Gemeinde: Landeshauptstadt Dresden

Landkreis: Kreisfrei

Die Verfügung ist vorgesehen zum:  
1. Januar 2021

Künftige Straßenklasse:

Beschränkt-öffentlicher Weg

Künftiger Baulastträger:

Landeshauptstadt Dresden

Widmungsbeschränkungen:

Fußgängerzone; Radverkehr frei  
Begründung:

Der gegenwärtig im städtischen Bestandsverzeichnis als Ortsstraße geführte, dem motorisierten Verkehr offenstehende Abschnitt der „Kreuzstraße“ soll nach dessen baulicher Umgestaltung zukünftig als Fußgängerbereich dienen, allerdings soll auch der Radverkehr zugelassen werden. Mit der neuen Verkehrsfunktion ändert sich zugleich die Verkehrsbedeutung des Straßenabschnitts, so dass dieser in die entsprechende Straßenklasse nach § 3 SächsStrG umzustufen ist. Zudem ist mit der geplanten Abstufung zum beschränkt-öffentlichen Weg zugleich auf Grundlage der

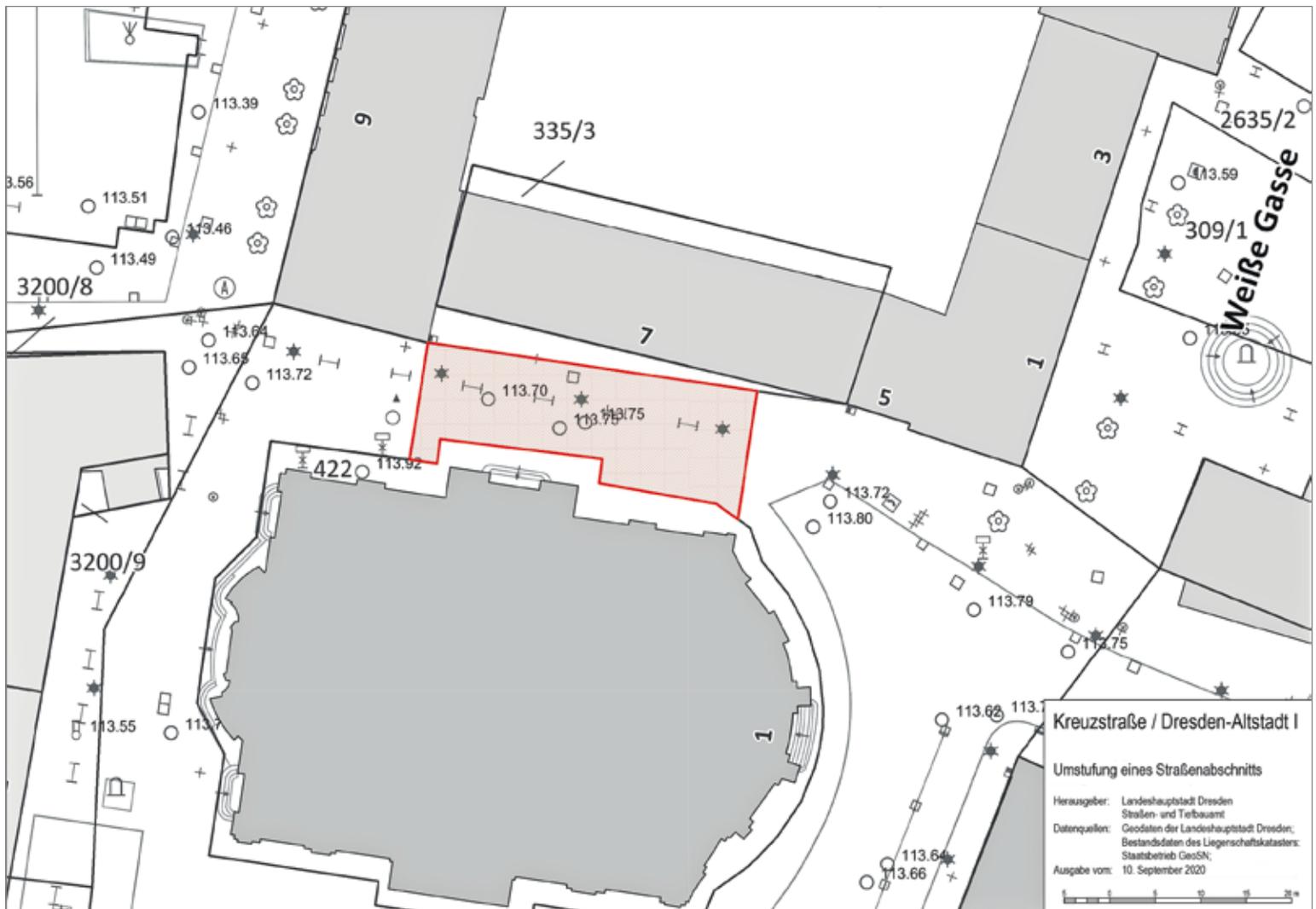
vorgenommenen baulichen Maßnahmen im Rahmen des Konzeptes zur Aufwertung innerstädtischer Verkehrsräume eine entsprechende Nutzungseinschränkung – Beschränkung des Gemeingebrauchs – auf den Fußgängerverkehr; Radfahrer frei vorzunehmen.

Die materiell-rechtlichen Voraussetzungen der Vorschrift des § 8 Abs. 2 Satz 2 SächsStrG für die dauerhafte Beschränkung des Gemeingebrauchs im Rahmen der Abstufung zum beschränkt-öffentlichen Weg liegen mit Umsetzung der städtischen Baumaßnahme zur Gestaltung des Umfeldes der Kreuzkirche und der sodann wahrzunehmenden Verkehrsfunktion vor.

Gegen die im Rahmen der Umstufung vorgesehene Beschränkung des Gemeingebrauchs können innerhalb von drei Monaten ab dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift Einwendungen beim Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Zentrale, Stauffenbergallee 24, 01099 Dresden oder bei der Landeshauptstadt Dresden, Straßen- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenverwaltung, St. Petersburger Straße 9, 01069 Dresden vorgebracht werden.

Raabe, Sachbearbeiter

Anlage: Lageplan



Öffentliche Bekanntmachung des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr, Aktenzeichen: 13-4043/42/16

## Gemeingebrauchsbeschränkende Umstufung (Umstufung mit integrierter Teileinziehung) einer Straße in der Landeshauptstadt Dresden – Beschränkung der Nutzung auf Fußgängerverkehr (Fußgängerbereich)

Teilabschnitt der Ortsstraße „Paul-Schwarze-Straße“ (Teilfläche des Flurstücks 2488/11 der Gemarkung Dresden-Neustadt);  
Baulastträger Landeshauptstadt Dresden

Beschreibung des Anfangspunktes:  
Bereich westlich vor dem Staatsarchiv  
Beschreibung des Endpunktes: Archiv-  
straße

Abschnittslänge: 0,015 km  
Gemeinde: Landeshauptstadt Dresden  
Landkreis: Kreisfrei

Die Verfügung ist vorgesehen zum:  
1. Januar 2021

Künftige Straßenklasse:  
Beschränkt-öffentlicher Weg/Platz  
Künftiger Baulastträger:

Landeshauptstadt Dresden  
Widmungsbeschränkungen:  
Fußgängerverkehr

Begründung:

Der gegenwärtig im städtischen Bestandsverzeichnis als Ortsstraße geführte, dem motorisierten Verkehr offenstehende Straßenabschnitt der „Paul-Schwarze-Straße“ soll nach der Realisierung der städtischen Baumaßnahme „Kleiner Archivplatz“ im Bereich Haupteingang Staatsarchiv ausschließlich dem Fußgängerverkehr dienen.

Mit der neuen Verkehrsfunktion ändert sich zugleich die Verkehrsbedeutung des Straßenabschnitts, so dass dieser in die entsprechende Straßenklasse nach § 3 SächsStrG umzustufen ist. Zudem ist mit der geplanten Abstufung zum beschränkt-öffentlichen Weg zugleich auf Grundlage der vorgenommenen baulichen Änderungen eine entsprechende Nutzungseinschränkung – Beschränkung des Gemeingebrauchs – auf den Fußgängerverkehr vorzunehmen.

Die materiell-rechtlichen Voraussetzungen der Vorschrift des § 8 Abs. 2 Satz 2 SächsStrG für die dauerhafte Beschränkung des Gemeingebrauchs im Rahmen der Abstufung zum beschränkt-öffentlichen Weg liegen angesichts der für den o.a. Straßenabschnitt im Rahmen der städtischen Planungen für das Fördergebiet „Dresden-Innere Neustadt“ geplanten Verkehrsfunktion vor.

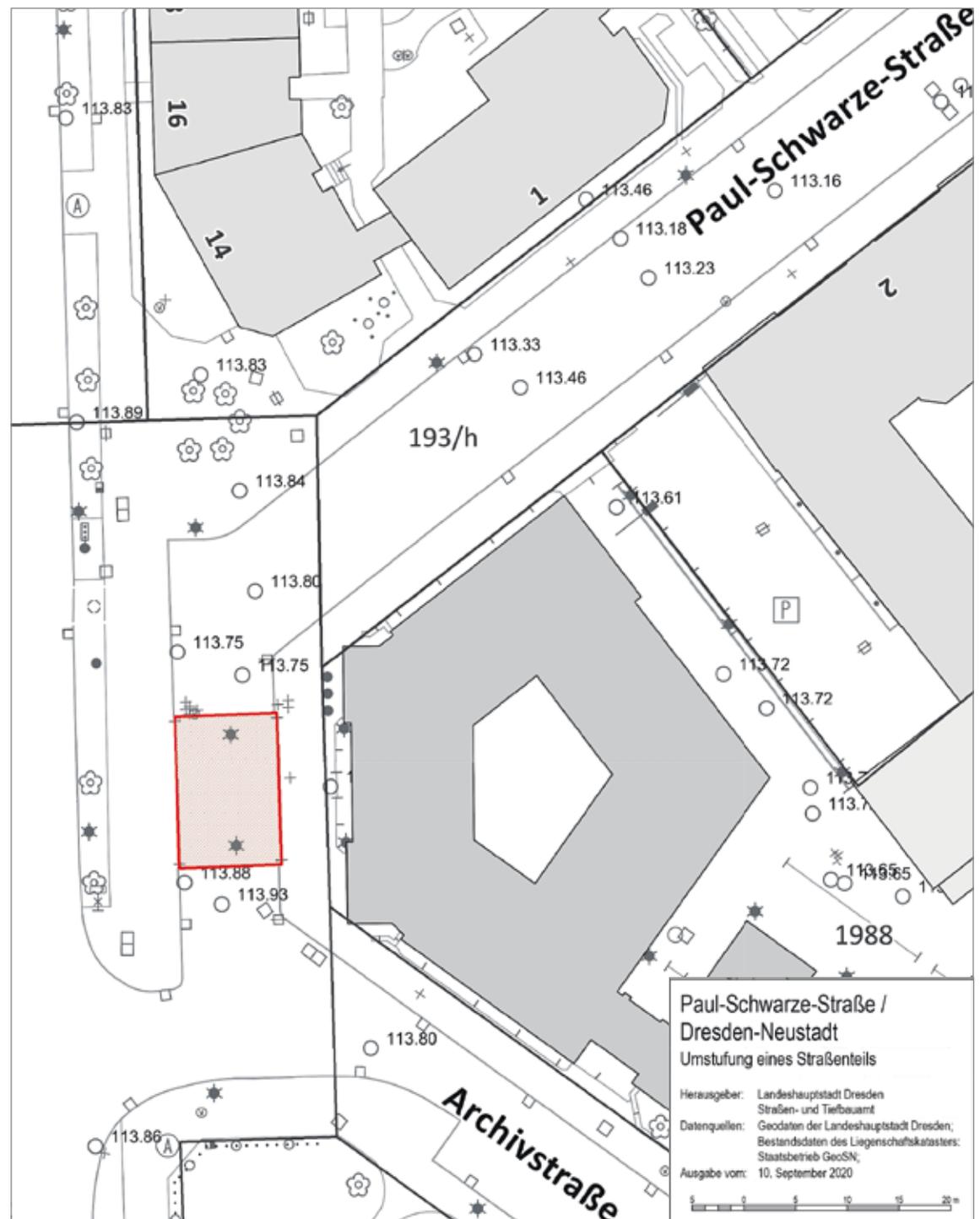
Gegen die im Rahmen der Umstufung vorgesehene Beschränkung des Gemeingebrauchs können innerhalb von drei Monaten ab dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift

Einwendungen beim Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Zentrale, Stauffenbergallee 24, 01099 Dresden oder bei der Landeshauptstadt

Dresden, Straßen- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenverwaltung, St. Petersburger Straße 9, 01069 Dresden vorgebracht werden.

Raabe,  
Sachbearbeiter

Anlage: Lageplan



Öffentliche Bekanntmachung des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr, Aktenzeichen: 13-4043/42/18

## Gemeingebrauchsbeschränkende Umstufung (Umstufung mit integrierter Teileinziehung) einer Straße in der Landeshauptstadt Dresden – Beschränkung der Nutzung auf Fußgängerverkehr (Wanderweg)

Teilabschnitt der Ortsstraße „Spiegelweg“ (Flurstücke 72/7 und 595/16 sowie Teilflächen der Flurstücke 72/1, 595/11 und 925, alle Gemarkung Dresden-Eschdorf); Baulastträger Landeshauptstadt Dresden

Beschreibung des Anfangspunktes:  
Südöstliche Grenze des Flurstücks 595/13 der Gemarkung Dresden-Eschdorf; Absperrpfosten nördlich des Hauses Nr. 8

Beschreibung des Endpunktes:  
Schnittpunkt der verlängerten gemeinsamen Grenze zwischen den Flurstücken 923 und 924 der Gemarkung Dresden-Eschdorf mit der Straßenachse; nördlich des Gebäudes Nr. 18

Abschnittslänge: 0,158 km  
Gemeinde: Landeshauptstadt Dresden  
Landkreis: Kreisfrei

Die Verfügung ist vorgesehen zum:  
1. Januar 2021

Künftige Straßenklasse:  
Beschränkt-öffentlicher Weg

Künftiger Baulastträger:  
Landeshauptstadt Dresden  
Widmungsbeschränkungen:  
Fußgängerverkehr  
Begründung:

Im Ergebnis einer turnusmäßigen Überprüfung der Straßeneinstufungen in der Landeshauptstadt Dresden ist für den o.a. Straßenabschnitt mit Blick auf dessen Lage im Netz, dem aktuellen Ausbaustand, der tatsächlichen Nutzung und der sich hieraus ergebenden Verkehrsbedeutung eine Korrektur der gegenwärtigen Einstufung vorzunehmen.

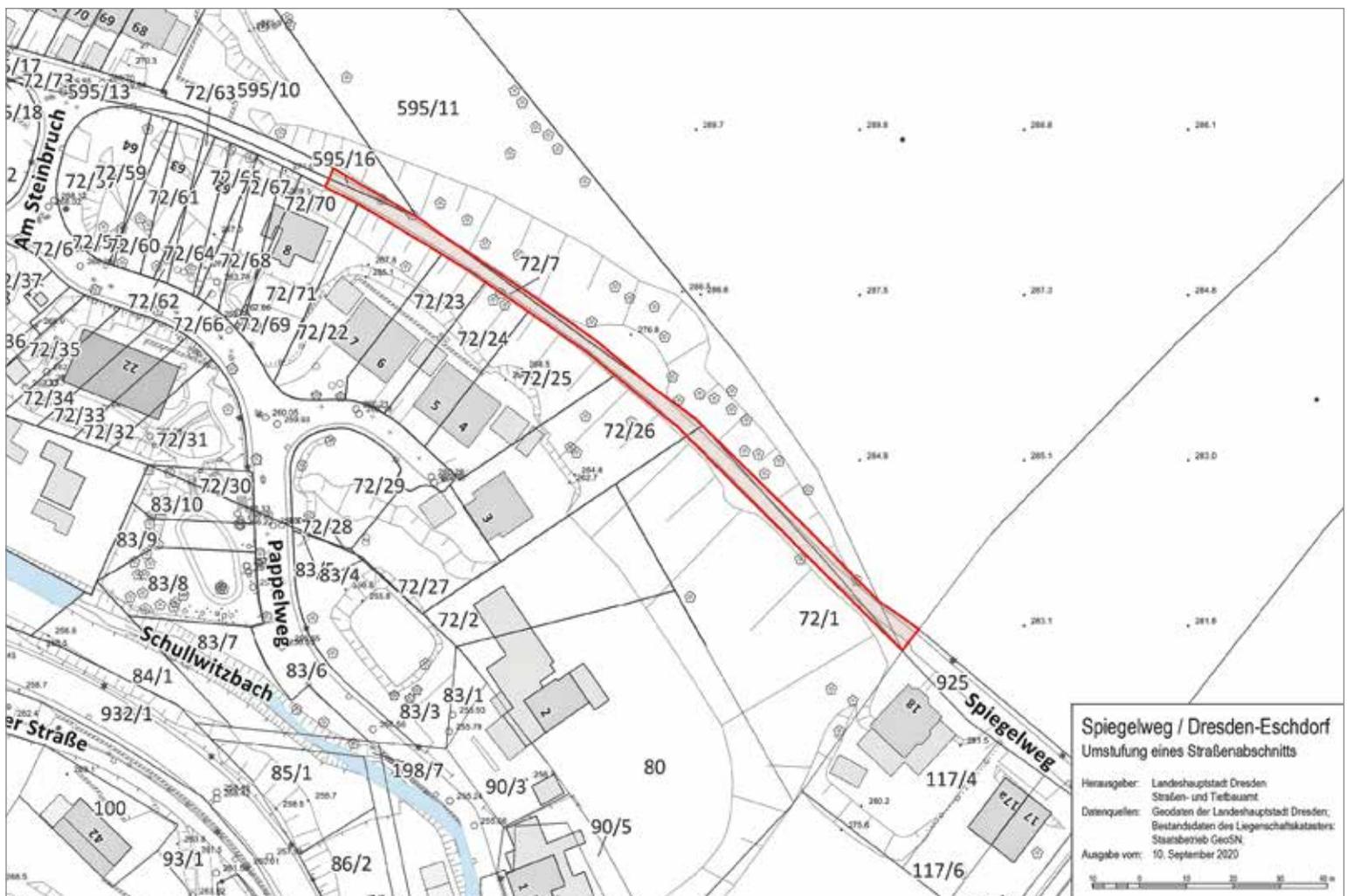
Der zur Abstufung vorgesehene, aktuell im städtischen Bestandsverzeichnis als Ortsstraße geführte, dem motorisierten Verkehr offenstehende

Straßenabschnitt des „Spiegelweges“ dient überwiegend als Wanderweg. Angesichts dessen ist er mit Blick auf die hieraus resultierende Verkehrsbedeutung zum beschränkt-öffentlichen Weg abzustufen. Zudem ist mit der geplanten Abstufung zum beschränkt-öffentlichen Weg zugleich eine entsprechende Nutzungseinschränkung – Beschränkung des Gemeingebrauchs – auf Fußgängerverkehr vorzunehmen. Die materiell-rechtlichen Voraussetzungen der Vorschrift des § 8 Abs. 2 Satz 2 SächsStrG für die dauerhafte Beschränkung des Gemeingebrauchs im Rahmen der Abstufung zum beschränkt-öffentlichen Weg liegen angesichts der Verkehrsfunktion für

den o. a. Straßenabschnitt vor. Gegen die im Rahmen der Umstufung vorgesehene Beschränkung des Gemeingebrauchs können innerhalb von drei Monaten ab dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift Einwendungen beim Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Zentrale, Stauffenbergallee 24, 01099 Dresden oder bei der Landeshauptstadt Dresden, Straßen- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenverwaltung, St. Petersburger Straße 9, 01069 Dresden vorgebracht werden.

Raabe, Sachbearbeiter

Anlage: Lageplan



Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung über die

# Erteilung einer Verlängerung der Geltungsdauer eines Vorbescheides für das Vorhaben „Errichtung von zwei Wohngebäuden mit Verbinderbau und Tiefgarage“

Reichenbachstraße/Uhlandstraße, Gemarkung Dresden-Altstadt II, Flurstück 1292

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Dezember 2018 (SächsGVBl. S. 706) geändert worden ist, wird Folgendes bekannt gemacht:  
Das Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden als untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 3. September 2020 eine Genehmigung zur Verlängerung der Geltungsdauer um 1 Jahr gemäß § 75 Satz 3 SächsBO mit dem Aktenzeichen 63/8/VB/03934/16-VL02 im Genehmigungsverfahren nach § 75 SächsBO mit folgendem verfügbaren Teil erteilt:  
(1) Die Verlängerung der Geltungs-

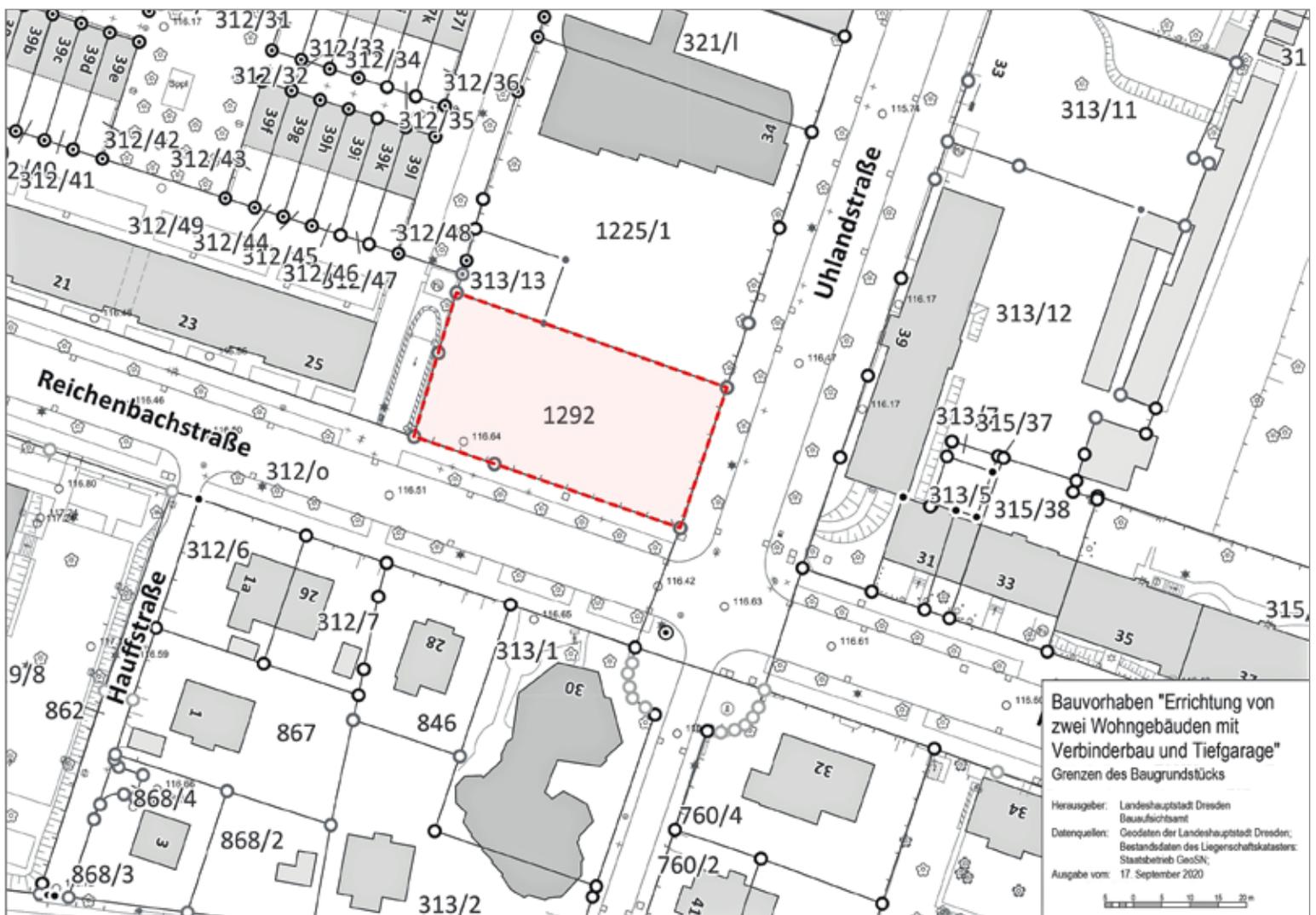
dauer des Vorbescheides vom 28. Oktober 2016 für das Vorhaben: Errichtung von zwei Wohngebäuden mit insgesamt 17 Wohneinheiten sowie zweigeschossigen Verbinderbau und gemeinsamer Tiefgarage auf dem Grundstück: Reichenbachstraße/Uhlandstraße Gemarkung Dresden-Altstadt II, Flurstück 1292 bis zum 28. Oktober 2021 wird erteilt.  
(2) Bestandteil der Genehmigung sind die in dem Vorbescheid vom 28. Oktober 2016 zum Aktenzeichen 63/8/VB/03934/16 aufgeführten und ausgefertigten Bauvorlagen.  
Der Genehmigungsbescheid enthält folgende Rechtsbehelfsbe-

lehrung:  
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden. Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt, § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung der Baugenehmigung an Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser

Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn.  
Die vollständige Baugenehmigung und die Verfahrensakte können im Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden, Rosenstraße 30, 01067 Dresden, Zimmer 6708, während der Sprechzeiten eingesehen werden: montags und freitags 9 bis 12 Uhr, dienstags und donnerstags 9 bis 18 Uhr.  
Es wird eine Terminvereinbarung, Telefon 4 88 36 89, empfohlen.

Dresden, 17. September 2020

Ursula Beckmann  
Leiterin Bauaufsichtsamt



Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung über die

## Erteilung einer Ergänzungsgenehmigung für das Vorhaben „Errichtung eines Einfamilienhauses und eines Stellplatzes“ hier: „Errichtung eines Zweifamilienhauses mit gleichem Grundriss und Geschossigkeit, Vergrößerung 2. Obergeschoss, Errichtung zweiter Stellplatz“

Vogelsteinstraße; Gemarkung Strehlen; Flurstück 302/11

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Dezember 2018 (SächsGVBl. S. 706) geändert worden ist, wird Folgendes bekannt gemacht:

Das Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden als untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 1. September 2020 eine Ergänzungsgenehmigung mit dem Aktenzeichen 63/7/BV/00023/16-EG01 im Genehmigungsverfahren nach § 63 SächsBO mit folgendem verfügenden Teil erteilt:

(1) Die Ergänzungsgenehmigung für das Vorhaben:

Errichtung eines Zweifamilienhauses mit gleichem Grundriss und Geschossigkeit, Vergrößerung 2. Obergeschoss, Errichtung zweiter Stellplatz

auf dem Grundstück:

Vogelsteinstraße;  
Gemarkung Strehlen, Flurstück 302/11

wird mit Nebenbestimmungen erteilt. (2) Die Baugenehmigung enthält Bedingungen.

(3) Bestandteil der Ergänzungsgenehmigung sind die in der Ergänzungsgenehmigung aufgeführten und mit der Genehmigung ausgefertigten Bauvorlagen.

Der Genehmigungsbescheid enthält folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden.

Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt, § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung der Baugenehmigung an Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt.

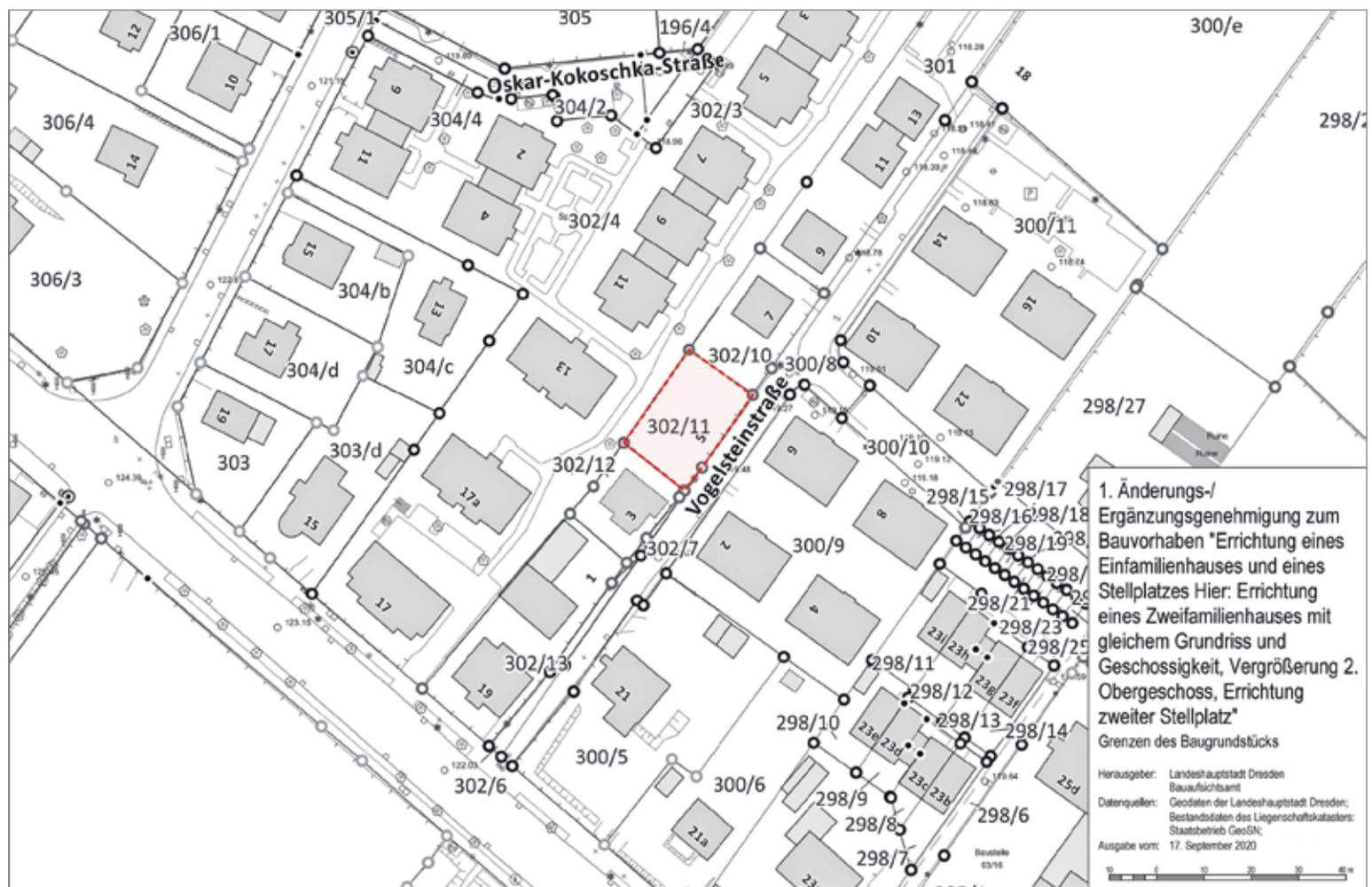
Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn.

Die vollständige Baugenehmigung und die Verfahrensakte können im Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden, Rosenstraße 30, 01067 Dresden, Zimmer 5005, während der Sprechzeiten eingesehen werden: montags und freitags 9 bis 12 Uhr, dienstags und donnerstags 9 bis 18 Uhr.

Es wird eine Terminvereinbarung, Telefon 4 88 36 89, empfohlen.

Dresden, 17. September 2020

Ursula Beckmann  
Leiterin Bauaufsichtsamt



Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung über die

## Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben „Errichtung eines Wohnheims für 32 Menschen mit geistiger Behinderung und einer Tagesbetreuung sowie Errichtung von fünf Stellplätzen und eines Gartenhauses“

Wernerstraße/ Altlobtau; Gemarkung Löbtau; Flurstücke 123/4, 127/3

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Dezember 2018 (SächsGVBl. S. 706) geändert worden ist, wird Folgendes bekannt gemacht:

Das Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden als untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 27. August 2020 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen 63/9/BG/01889/20 im Genehmigungsverfahren nach § 64 SächsBO mit folgendem verfügbaren Teil erteilt:

(1) Die Baugenehmigung für das Vorhaben:  
Errichtung eines Wohnheims für 32 Menschen mit geistiger Behinderung und einer Tagesbetreuung sowie Errichtung von fünf Stellplätzen und eines Gartenhauses  
auf dem Grundstück:  
Wernerstraße/ Altlobtau;

Gemarkung Löbtau, Flurstücke 123/4, 127/3 wird unter Nebenbestimmungen erteilt.

(2) Die Baugenehmigung enthält Bedingungen, Auflagen und Aufgabenvorbehalte.

(3) Bestandteil der Genehmigung sind die in der Baugenehmigung aufgeführten und mit der Genehmigung ausgefertigten Bauvorlagen.

Der Genehmigungsbescheid enthält folgende Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden.

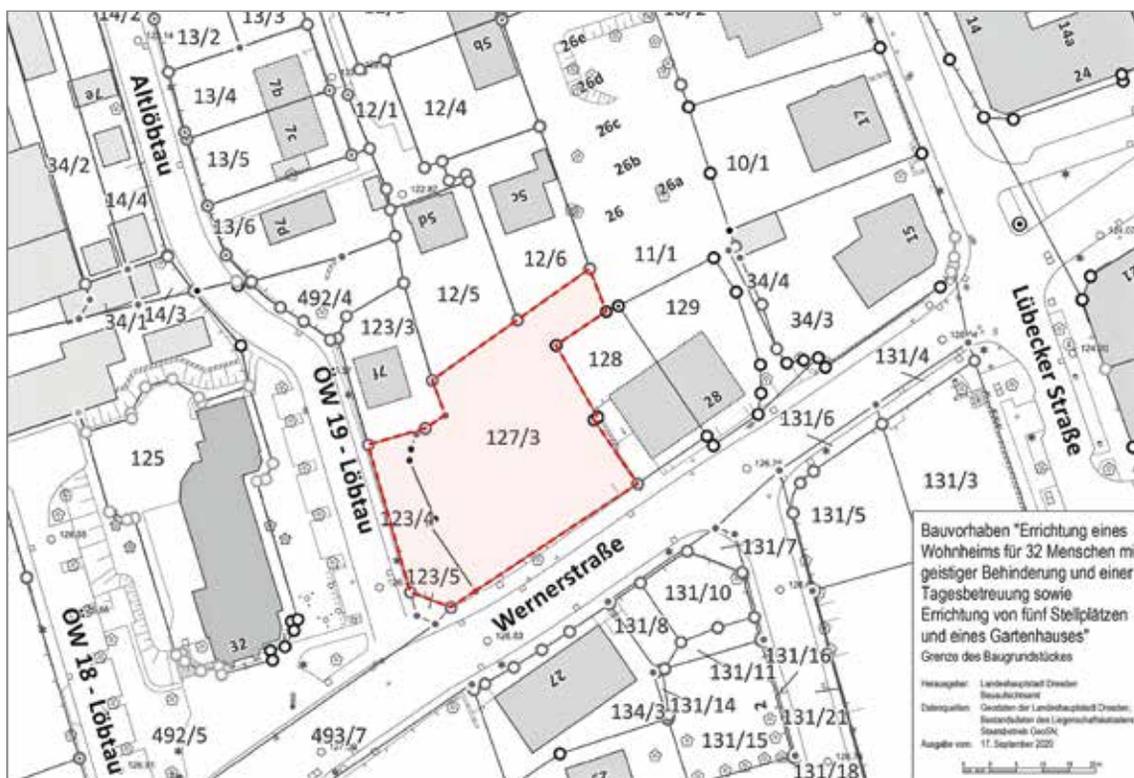
Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl

von Nachbarn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt, § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung der Baugenehmigung an Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn.

Die vollständige Baugenehmigung und die Verfahrensakte können im Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden, Rosenstraße 30, 01067 Dresden, Zimmer 6716, während der Sprechzeiten eingesehen werden: montags und freitags 9 bis 12 Uhr, dienstags und donnerstags 9 bis 18 Uhr. Es wird eine Terminvereinbarung, Telefon 4 88 36 89, empfohlen.

Dresden, 17. September 2020

Ursula Beckmann  
Leiterin Bauaufsichtsamt



### Impressum



#### Dresdner Amtsbblatt

Mitteilungsblatt der  
Landeshauptstadt Dresden  
[www.dresden.de/amtsblatt](http://www.dresden.de/amtsblatt)

#### Herausgeber

Landeshauptstadt Dresden  
Amt für Presse-, Öffentlichkeits-  
arbeit und Protokoll  
Dr.-Külz-Ring 19  
Postfach 12 00 20, 01001 Dresden  
Telefon (03 51) 4 88 23 90  
Telefax (03 51) 4 88 22 38  
E-Mail [presse@dresden.de](mailto:presse@dresden.de)  
[www.dresden.de](http://www.dresden.de)

[facebook.com/stadt.dresden](https://facebook.com/stadt.dresden)

#### Redaktion/Satz

Kai Schulz  
(verantwortlich),  
Marion Mohaupt, Sylvia Siebert,  
Andreas Tampe

#### Verlag, Anzeigen,

#### Verlagsbeilagen

scharfe media GmbH  
Freiberger Straße 114  
01159 Dresden  
Telefon (03 51) 42 44 70 10  
Telefax (03 51) 42 44 70 60  
E-Mail [info@scharfe-media.de](mailto:info@scharfe-media.de)  
Web [www.scharfe-media.de](http://www.scharfe-media.de)

#### Verlagssonderveröffentlichung

Telefon (03 51) 42 44 70 19  
Telefax (03 51) 42 44 70 60  
Redaktion: [scharfe//media](mailto:scharfe//media)

#### Druck

Schenkelberg Druck  
Weimar GmbH

#### Vertrieb

Elbtal Logistik GmbH, Dresden

#### Bezugsbedingungen

Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags. Es liegt kostenlos in den Rathäusern, Stadtbezirksämtern und Verwaltungsstellen der Stadt, in Filialen der Ostsächsischen Sparkasse Dresden sowie in weiteren Dresdner Bürohäusern und Einrichtungen aus. Alle Auslagestellen sind unter [www.dresden.de/amtsblatt](http://www.dresden.de/amtsblatt) zu finden.

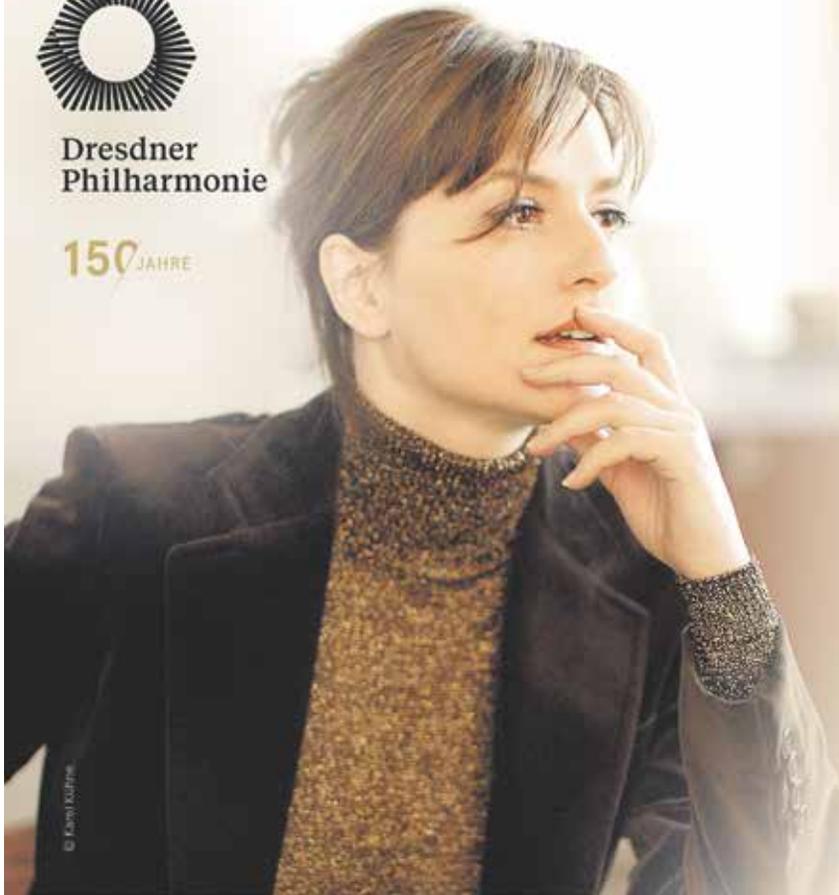
#### Jahresabonnement über Postversand:

63,35 Euro inklusive Mehrwertsteuer, Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich bei anteiligem Abonnementpreis möglich. Kündigungen müssen bis zum 15. November des Jahres bei scharfe media nach einem Mindestbezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein. Ältere Ausgaben des Amtsblattes finden Sie im Amtsblatt-Archiv auf [www.dresden.de/amtsblatt](http://www.dresden.de/amtsblatt).



Dresdner  
Philharmonie

150 JAHRE



THEMENTAGE – 30 JAHRE DEUTSCHE EINHEIT  
>GESCHICHTSMOMENTE<

FR 2. OKT 2020 | 19.30 Uhr

**Getrennt vereint**

Musik und Texte aus dem geteilten und  
wiedervereinigten Deutschland

MARTINA GEDECK | Sprecherin  
SCHAROUN ENSEMBLE BERLIN

SA 3. OKT 2020 | 17.00 Uhr

**Lichtspielmusik**

Musik von Promnitz, Katzer, Dessau, Eisler;  
Filme von W. H. Scholz, J. Ivens

SA 3. OKT 2020 | 20.00 Uhr

**Tanz auf dem Vulkan**

Werke von Weill, Schostakowitsch,  
Eisler, Dessau; Filme von Walt Disney

JONATHAN STOCKHAMMER | Dirigent  
DRESDNER PHILHARMONIE

[ticket@dresdnerphilharmonie.de](mailto:ticket@dresdnerphilharmonie.de)  
[dresdnerphilharmonie.de](http://dresdnerphilharmonie.de)

# Dreßler® Ihr Busunternehmen & Reiseveranstalter

Mehrtagesfahrten

|  |        |   |          |               |
|--|--------|---|----------|---------------|
| Goldener Herbst in Imst  | 7 Tage | 04.10. – 10.10.2020                       | 699 €    | pro Person/DZ |
| Zauberhaftes Maria Alm am Hochkönig                            | 6 Tage | 11.10. – 16.10.2020                       | 569 €    | pro Person/DZ |
| Dankeschön-Fahrt 2020  | 5 Tage | 22.10. – 25.10.2020                       | 399 €    | pro Person/DZ |
| Gesundheitswoche Rügen   | 8 Tage | 15.11. – 22.11.2020 / 14.03. – 21.03.2021 | 575 €    | pro Person/DZ |
| Silvester im „Versailles des Nordens“ Ludwigslust              | 5 Tage | 29.12. – 02.01.2021                       | 694 €    | pro Person/DZ |
| Jahresausklang in Budweis                                      | 5 Tage | 29.12. – 02.01.2021                       | 659 €    | pro Person/DZ |
| Winter Erlebnis Reise Imst (für Skifahrer und NICHTskifahrer)  | 8 Tage | 07.02. – 14.02.2021                       | ab 785 € | pro Person/DZ |
| Winterspaß in den Dolomiten (für Skifahrer und NICHTskifahrer) | 8 Tage | 27.02. – 06.03.2021                       | ab 788 € | pro Person/DZ |
| Schweden & Minikreuzfahrt Aland-Inseln                         | 8 Tage | 03.06. – 10.06.2021                       | 1.079 €  | pro Person/DZ |

## Wir freuen uns auf Sie!

Tagesfahrten

|  |            |      |            |
|--|------------|------|------------|
| Klostergeflüster & Kaffeetraum                         | 07.10.2020 | 66 € | pro Person |
| ... mehr als tausend Worte – Leuchtenburg Kahla        | 08.10.2020 | 55 € | pro Person |
| Weimarer Zwiebelmarkt                                  | 10.10.2020 | 32 € | pro Person |
| Abendliche Leipziger Flughafengeschichten              | 17.10.2020 | 69 € | pro Person |
| Baudennachmittag in Pumputh's Heimat                   | 28.10.2020 | 63 € | pro Person |
| Schlachtfest in Hohenleipisch                          | 04.11.2020 | 61 € | pro Person |
| Martinsgansessen im Lindenvorwerk                      | 11.11.2020 | 69 € | pro Person |
| Böhmisches Gänseessen mit Schiff                       | 22.11.2020 | 66 € | pro Person |
| Advent in den Höfen Quedlinburg                        | 28.11.2020 | 39 € | pro Person |
| Weihnachten mit Bernhard Brink auf Schloss Diedersdorf | 12.12.2020 | 88 € | pro Person |

